



Jahrgang 31 Heft Nr. 355
September 2025

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

ODENWALD-REDAKTION

Gemeinschaft will gepflegt werden - gerade heute!

Es gibt eine neue Zeitrechnung: vor und nach Corona. Und es gibt die Generation Z. Sie engagiert sich vor allem für den Kampf gegen den Klimawandel.

Und das, obwohl sie nicht Verursacher - und meist nicht einmal Nutznießer sind. Das waren wir: die Menschen der ersten Klimakrise-Generation.

Die Weltbevölkerung stieg seit dem Beginn der Industrialisierung von ca. 1,25 Mrd. Menschen auf 8 Mrd.

heute. Davor gab es ziemlich kontinuierlich unter 1 Mrd. Menschen auf der Welt.

Mit den Folgen dieser drastischen industriellen Revolution ab 1850 haben



wir heute zu kämpfen. Doch man kann etwas tun - durch eigenes Handeln: Einkaufen nicht bei amazon oder temu, zahlen nicht über paypal, googeln nicht über google, "kommunizie-

ren" nicht über social media. Hinter diesen Konzernen stecken Tech-Milliardäre, die weltweit den größten Anteil an Klimakrise, sozialer Vereinsamung und Müllbergen tragen.

Statt dessen können alle sich in commons engagieren: das sind Gemeinschaftsprojekte. Sie leben vom Mitmachen und sorgen für bessere Bedingungen in bezug auf Umwelt und soziales Leben.

Auch die Verarmung ist ein akutes Problem unserer Zeit

- in einer der einstmals führenden Industrienationen.

Klimawandel ist das Hauptschlagwort, wenn wir Älteren uns Vorwürfe der

Bitte lesen Sie weiter auf S. 2

GGEW

Heute Dach. Morgen Energiequelle.

Mit einer Photovoltaik-Anlage von GGEW nutzen Sie die Energiewende zum eigenen Vorteil und leisten mit selbst erzeugtem Sonnenstrom einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Unser „Alles aus einer Hand“-Service übernimmt Beratung, Installation und Wartung für Sie. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Photovoltaik-Anlage kaufen oder zu günstigen Konditionen pachten wollen.

Mehr Infos unter: www.ggew.de/photovoltaik



Hier Angebot anfordern und schon bald eigenen Strom erzeugen:



GGEW AG Ihr Photovoltaik-Anbieter an der Bergstraße | www.ggew.de

Marica Klippel
Nähstudio Service

Hol- und Bringdienst
Änderungsschneiderei
Stoffe Auswahl und Bestellservice

Nibelungenstraße 700
64686 Lautertal-Gadernheim
Tel. 06254-9430222
0160-97926370

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-14.30 u. 15-19 Uhr
Sa 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

WIR HABEN REINGESCHAUT



Service Ecke

mehr auf Seite 6
eures Durchblick-Teams

HEIMTEXTILIEN



- Gardinen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge

HAHN www.hahn-bensheim.de

64625 Bensheim-Auerbach • Berliner Ring 131
Nähe Vogelpark • Telefon 0 62 51 / 7 83 22

Liebe Leserinnen und Leser!

Was beschäftigt junge Menschen?
 Viele leiden unter Einsamkeit. Deshalb haben wir dieses Heft vor allem ihnen gewidmet.

Wer vor allem in der digitalen Welt unterwegs ist, muß nicht einsam sein. Es gibt unzählige Gemeinschaftsprojekte, die mit vereinten Kräften Nützliches für alle schaffen - nach dem Motto: jeder/jede so wie er kann und für alle so wie es benötigt wird (in Abwandlung des sozialistischen Leistungsprinzips).

Solche Projekte heißen Gemeinschaftsprojekte, oder - noch immer etwas anrühlich - "commons", was die Nähe der Idee zum Kommunismus* impliziert.

Commons sind z.B. citizen science Projekte (Bürger tragen Daten und Erkenntnisse zusammen), crowdfunding (Bürger sammeln Geld für ein Projekt), nützliche Internetseiten wie openstreetmap (die clevere Alternative von allen für alle ohne Google!) oder SETI (PC-Besitzer stellen ungenutzte Rechnerzeit zur Verfügung, damit im All nach Signalen von fremden Wesen gesucht werden kann (wurde 2020 eingestellt, die Plattform ist jedoch in anderen Common-Bereichen sehr aktiv). Ein wundervolles Weltprojekt ist Playing for Change (PFC), multimedia und non-profit. Das gab es auch zur Coronazeit: Menschen spielen und sangen einfach am offenen Fenster, im Wohnzimmer oder auf der Straße!

Wer lieber in der realen Welt unterwegs ist, kann sich in Vereinen jeglicher Richtung engagieren. Politik, Sport, Kunst, Natur, Ethik... Wir stellen hier einige vor.

Weitere Infos - auch von Ihnen - finden Sie immer hier:

<https://durchblick-lamo.de/> und <https://odenwald-redaktion.de/> jetzt auch für Smartphones!

Ihre Durchblick-Redaktion - Marieta Hiller und Carmen Bönsel

* daß der Kommunismus nicht funktioniert hat, liegt nicht an der Idee. Es liegt am angeborenen Egoismus der Menschen

Das Oktoberheft 2025
 erscheint am 27. September
 Abgabetermin für Ihr Inserat:
 12. September - Es gilt weiterhin die Preisliste von 2022.
 Für Ihren redaktionellen Bericht: Abgabe bis spätestens 12. Sept. 2025

- je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung / Zustellung
- Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung
- Druck 5400 Expl.
- Lautertal-Druck Beedenkirchen
- Verteilung: nur in Briefkästen ohne Aufkleber
- "keine kostenlosen Zeitungen" möglich!

Fortsetzung von S. 1 "Gemeinschaft pflegen"

anhören. Doch es geht nicht nur ums Klima, es geht auch - und vor allem - um Gesundheit. Während alle Welt mit dem Begriff "Gesundheit & Wellness" vor allem die Silbergeneration verbindet, gilt es zu fragen, wie es um die Gesundheit der jüngeren Generation bestellt ist. Sowohl psychisch als auch körperlich stehen junge Menschen unter Druck. Es kommt nicht von ungefähr, daß man ständig von "work-life-balance" hört sowie von Fluchten unterschiedlichen Charak-

ters. Flucht in Vereinsamung, Flucht in Süchte, Flucht in Extrem-Körperkult. Die moderne Arbeitswelt junger Menschen unterscheidet sich von derjenigen der älteren Generationen. Der Neoliberalismus, seit Reagan (USA) und Thatcher (GB) weltweit im Vormarsch, fand auch in der BRD einen Anhänger: Gerhard Schröder (Bundeskanzler, SPD!) sagte 2003 in seinem Reformprogramm Agenda 2010: "Wir werden Leistungen des Staates kürzen, Eigenverantwortung fordern und mehr

Eigenleistung von jedem einzelnen abfordern müssen."

Siehe das berühmte Zitat von Margaret Thatcher 1987: „So etwas wie Gesellschaft gibt es nicht. Es gibt nur einzelne Männer und Frauen und ihre Familien. Keine Regierung kann existieren, ohne dass die Menschen zunächst für sich selbst sorgen."

Und es gibt sie doch: die Gesellschaft. Nach wie vor ist sie für den Einzelnen wichtiger als der Einzelne, das spürt man am zunehmenden Isolationsgefühl. Eine Leipziger Abiturklasse erarbeitete Bitte lesen Sie weiter auf S. 3

Fenster, Rollläden, Sonnenschutz
 Türen & Haustüren
 Parkett, Laminat
 Designbeläge
 Reparaturarbeiten
 Trockenbau
 und vieles mehr!



Montageservice | Innenausbau | Schreinerarbeiten

Wir machen Ihr Zuhause schön!

Individuell, hochwertig, zuverlässig.

Nibelungenstr. 302 b
 64686 Lautertal
www.montageservice-bruch.de

Tel.: 06254 959 58 55
 Fax: 06254 959 58 54
 Mobil: 0151 1164 7940
info@montageservice-bruch.de



NEUE SEMINARE

Progressive Muskelentspannung

Körperwahrnehmung stärken, Stress abbauen, besser schlafen.

18.9.25 + 25.9.25 + 2.10.25
 19:30 - 20:30 Uhr | 60 €

Die Wechseljahre umarmen

Wechseljahre verstehen und mit Aromatherapie unterstützen.

Ölmischung + Körperspray + Skript
 23.10.25 | 19:30 - 20:45 Uhr | 35 €

Ivonne Boselli Heilpraktikerin
 Nibelungenstr. 449 | Lautertal-Lautern
www.praxisweitblick.de

ANMELDUNG:
info@praxisweitblick.de

Fortsetzung "Gemeinschaft"

arbeitete dazu interessante Erkenntnisse: gemeinsam mit dem Schweizer Journalisten Roger Brunner schauten sie sich das Schweizer Demokratie-Modell als Idee für Deutschland an. Dort in der Schweiz ist man stolz auf die direkte Demokratie. In Deutschland dagegen nimmt die Unzufriedenheit stetig zu. In der Schweiz müssen Sachfragen solange diskutiert werden, bis eine Einigung zustande kommt, es wird nicht abgestimmt.

Die Abiturienten meinten: die Schweizer Demokratie polarisiert nicht so stark wie die deutsche. 9 von 10 Schülern und Schülerinnen des Leistungskurses Geschichte stimmen für die Einführung der Schweizer Zauberformel (je 2 Mitglieder der drei stärksten Parteien und 1 Mitglied der viertstärksten entscheiden). Sieben waren willens, in Deutschland sofort Volksinitiativen einzuführen. Als Beispiele nannten sie: Tempolimit auf der Autobahn, schnellerer Kohleausstieg, Verbot von Inlandsflügen, Mietendeckel, Rentenreform, Anspruch auf kostenlose Alterspflege, Beendigung der Debatte um Atomkraft, kostenlose Pflegeprodukte für Frauen. Wen der Beitrag interessiert: <https://www.3sat.de/gesellschaft/politik-und-gesellschaft/die->

[beste-demokratie-der-welt-100.html](https://www.3sat.de/gesellschaft/politik-und-gesellschaft/die-beste-demokratie-der-welt-100.html)
Letztlich geht es den Jugendlichen bei diesen konkreten Beispielen auch um Sicherheit, die ihnen wichtiger ist als Freiheit.

Schaut man sich an, in welchem sozialen Klima wir Älteren eigentlich aufgewachsen sind: Unser Vorbild ist die Großelterngeneration, also Menschen



NACHHALTIG: den Kochlöffel in der Mitte hat meine Oma als junge Frau aus ihrer Heimat mit nach Frankfurt gebracht, da sah er noch so aus wie der Kochlöffel rechts. Links ein Kochlöffel im Zwischenstadium.

PS: das Holz das ich als Kind im Kartoffelbrei mitgegessen habe, hat mir offenbar nicht geschadet...

die zwischen 1900 und 1910 geboren wurden und zwei Weltkriege miterlebten. In allen Generationen ist es ja so, daß Meinung und Lebenshaltung der Eltern wenig gilt, die der Großeltern aber geehrt wird. Unsere Großeltern lebten nachhaltig - eigentlich muß das in Großbuchstaben NACHHALTIG geschrieben werden.

Die Eltern dagegen lebten zur Wirtschaftswunderzeit, mit Freßwelle und überbordendem Reichtum an Konsumgütern.

Da wir aber naturgemäß eher die Lebensweise der Großeltern zum Vorbild nehmen, wurde aus uns die Erste Generation im Kampf um die Umwelt.

Aber warum zum Teufel kommen wir nicht wirklich weiter? Man bekommt den Eindruck, daß die Bundespolitik eine grüne Partei nur zu dem einen Zweck unterhält, um sich nach nur drei Jahren Ampel-Regierungszeit einen billigen Sündenbock für die Fehler aus 32 Jahren CDU-Regierung zu halten. Weder Klimakleber noch Baumbesetzer können irgendetwas NACHHALTIGES in Gang setzen.

Dazu braucht es mehr. Und was kann es Nachhaltigeres geben als eine funktionierende Gesellschaft? Beispiele finden Sie in diesem Heft, *viel Spaß und Eigeninitiative wünscht Marieta Hiller*

Bundesweite Online-Volksabstimmung im September

Bisher gab es nicht die technischen Möglichkeiten, um den hohen Anforderungen an demokratische Wahlen und Abstimmungen gerecht zu werden. Die common-Organisation openPetition hat die letzten Jahre daran getüftelt und teilt jetzt mit, daß das nun möglich ist. Für mehr Bürgerbeteiligung verifiziert man zunächst sein Konto bei openPetition. Damit wird gewährleistet, daß jede Stimme einer echten Person gehört.

Man kann das entweder online mit dem Ausweis über das Smartphone (mit Kartenlese-Funktion, auch NFC genannt) tun oder per Briefpost. Zusammen mit dem gemeinnützigen ABSTIMMUNG21 e.V. organisiert openPetition die diesjährige bundesweite Volksabstimmung.

Über diese Themen wird Deutschland im September abstimmen:

Vermögensteuer für Superreiche, Waffenlieferungen an die Ukraine,

Schuldenbremse, Klimaschutzgesetz. Auch die Software für demokratische Mitbestimmung sollte nicht nur von großen Tech-Konzernen kommen oder in den Händen des Staates sein. Die Demokratie-Werkzeuge der Zukunft gehören in die Hände der Bürgerinnen und Bürger. Weitere Infos:

openPetition gemeinnützige GmbH
info@openpetition.net
www.openpetition.de

Meister-Wärme vom Fachbetrieb... Und das seit 1964



Heizung • Sanitär • Solar
Kundendienst



Karlheinz Stelz GmbH
Reichenbacher Str. 53
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Tel. (0 62 54) 4 28
Fax (0 62 54) 20 08
e-mail info@stelz-gmbh.de
Internet www.Stelz-GmbH.de

Umweltfreundliche Energien vom grünen Handwerker!

Tankstelle - Service



Kfz-Reparaturen • Tanken rund um die Uhr* • Waschanlage
*mit EC- oder Kundenkarte

Jugenheimer Straße 31
64686 Lautertal/Wurzelbach
Telefon 0 62 54/3 82 74 o. 431

Öffnungszeiten Tankstelle:
Mo-Fr von 6.00-19.00 Uhr
Sa von 7.00 -19.00 Uhr
So von 8.00 -19.00 Uhr



Der Weltraum - unendliche Weiten*

An der TH und der FH Darmstadt liegt der Schwerpunkt der Studiengänge auf dem MINT-Bereich (Mathematik Informatik Naturwissenschaft Technik). Hinzu kommt, daß Darmstadt bereits 1967 ein leistungsfähiges Rechenzentrum hatte (Datenverarbeitung mit Lochkarten!). Forschungseinrichtungen wie Eumetsat, ESA und FTZ (Fernmeldetechnisches Zentralamt) siedelten sich in Darmstadt an.

Grundlage ihrer Arbeit sind statistische Erhebungen und ihre Auswertung. So wird in Darmstadt europaweit "das Wetter gemacht": Satelliten umkreisen die Erde und senden gewaltige Datenmengen zu den Bodenstationen, aus denen Meteorologen des Deutschen Wetterdienstes DWD die statistische Wahrscheinlichkeit von Wetterereignissen errechnen können. Die Forschung zahlt sich aus: jeder in die Forschung investierte Euro zahlt sich mit 20 Euro Nutzen für Wirtschaft und Bevölkerung aus. Die aktuellsten Wetterdaten werden kostenlos an den Wetterdienst übermittelt, für Unternehmen kosten die Daten der ersten 24 Stunden Geld. Afrika erhält alle Daten kostenlos, um dort Unterstützung zu leisten.

Mit diesem Netz an Datensammlungen entstand ein Klimarchiv der letzten 40 Jahre. Nicht nur Wetter, sondern auch Erfassung von Ozean-Fischbeständen, Luftverschmutzung, Ozonschicht, Stürme, Brände, Tsunamis - alles wird zur Verfügung gestellt. Das Ansteigen der Meeresspiegel kann mit 3-4mm Genauigkeit erfaßt werden. Auch die Vorhersage von Gewittern wird stetig verbessert, so kommen hier Kameras mit 1000 Bildern pro Sekunde zum Einsatz.

Ohne Statistik wäre diese Datenmenge nicht nutzbar. Wissenschaftler setzen sie rund um die Uhr 24/7 um. Neben solch hilfreichen Statistiken wie dieser hier: "die nächste

Spinne ist nie weiter als drei Meter entfernt" (hätte ich lieber nicht gewußt) gibt es also tatsächlich auch interessante Einsatzmöglichkeiten für Statistik.

Eine davon - eine fiktive - spielt eine große Rolle im Science-fiction-Roman "Foundation Trilogie" (1951-1953) von Isaak Asimov. Darin geht es um die fiktive Wissenschaft der "Psychohistorik", die mittels Statistik Massenphänomene berechnet, mit deren Hilfe sich zukünftige Entwicklungen recht zuverlässig vorhersagen lassen.

Ich habe den Roman nochmals gelesen, weil in einem Deutschlandfunk-podcast von Jennifer Stange "Wenn Science-fiction die Realität **Bitte lesen Sie weiter auf S. 5**

* So beginnen die Episoden von Startrek. Übrigens: Startrek-Erfinder Gene Roddenberry ließ sich von Isaak Asimov beraten - und für alle Startrek-Schiffsbesetzungen gilt die oberste Direktive "Niemals eine fremde Kultur beeinflussen" - weniger Imperialismus geht gar nicht...

Jobdating in Lautertal
19. September 10-13 Uhr Lautertalhalle
 Die Gemeinde Lautertal und Neue Wege Kreis Bergstraße -Kommunales Jobcenter- bieten Ihnen die Möglichkeit, unkompliziert und in entspannter Atmosphäre mit interessierten Bewerberinnen und Bewerbern in Kontakt zu treten – direkt, persönlich und ohne langwierige Bewerbungsverfahren.

REICHENBACHER APPARATEBAU
 BLECHVERARBEITUNG

KOMM IN UNSER TEAM

& lass uns alles in Form bringen!

Wir suchen ab sofort:
Maschinenbediener (m/w/d)
CNC-Abkantpressen

- ✓ Festanstellung
- ✓ Schichtarbeit (2-Schicht System)
- ✓ Attraktive Vergütung & Benefits
- ✓ Weitere Infos: QR-Code scannen

Jetzt bewerben:
reichenbacher-apparatebau.de/jobs



GERÜSTBAU DEGENHARDT
 Nibelungenstraße 345
 64686 Lautertal
 Telefon 06254-3181
 Mobil 0163-7113493
degenhardt.geruestbau@web.de

EURO REPAR CAR SERVICE
REIMO
 ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE UND CARAVANS, SEIT 1980

Kfz-Meisterbetrieb Auto - Frank
 Inh. Matthias Frank
 Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach
 Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu
 Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford

Wohnmobil - Vermietung und Verkauf

SÄGEWERK GEHRISCH GMBH

Seit über 150 Jahren Ihre Holzhandlung im Modautal

Bauholz nach Liste
 KVH/Leimbinder
 Rundhölzer/Pfähle
 Terrassenhölzer
 OSB-Platten
 Rindenmulch
 Pellets/Briketts

64397 Modautal/Hoxhohl
 Tel.: 06167 93070
kontakt@saegewerk-gehrisch.de

Weitere Infos auch unter
www.saegewerk-gehrisch.de

...und vieles mehr

Aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Gewachsen in Deutschlands Wäldern

HÖLZ

👉 **Fortsetzung von S. 4**

trifft - wie sich Tech-Milliardäre die Zukunft vorstellen" davon die Rede war. Hier heißt es, daß Elon Musk 2018 die Foundation-Trilogie von Isaak Asimov im Handschuhfach eines funkelneuen roten Tesla ins All schoß. Musk pflegt neben seiner rechts-libertären politischen Position einen ausgeprägten Mars-Imperialismus, hat sogar aufopferungsvoll eine größere Spermaspende für steigende Übermenschengeburtensraten - zur Besiedlung des Mars? - zur Verfügung gestellt.

Und tatsächlich: die gesamte Galaxis der Foundation-Trilogie wurde von der Menschheit besiedelt. Ureinwohner kommen nicht vor, weder lebendig noch als Relikte. Und es geht im Buch um Massenkontrolle durch eine Elite, geführt von einem einzigen Mann. Isaac Asimov kann nicht als rassistischer Autor bezeichnet werden, sein Werk entstand jedoch zu Zeiten, als Rassismus "normal" war. Er formuliert sogar die drei Grundregeln für den gesitteten Umgang zwischen Menschen und Robotern. Für seine "Psychohistorik" - ein reines Statistik-Werkzeug - entwickelte er drei Grundsätze:

♦ eine sehr große Bevölkerungsgruppe ist erforderlich für eine Verhaltensmodellierung - bei Asimov mindestens eine Planetenbevölkerung

♦ sie darf nicht wissen, welche Ergebnisse die psychohistorische Analyse brachte

♦ der Mensch ist die einzige intelligente Lebensform in der Galaxis.

Natürlich ist Isaak Asimov auch kein Imperialist, er formuliert in seinem Werk lediglich Möglichkeiten aus, über technologische Entwicklungen, über soziologische Strukturen und ethische Problematiken.

Elon Musk jedoch wird man getrost als Imperialisten bezeichnen dürfen.

Ihm und weiteren Tech-Milliardären, die unsere Daten sammeln, auswerten und uns für ihre eigenen Zwecke optimieren, stehen allein in Deutschland 22,6% der Bevölkerung gegenüber, die sich auch in diesem Sommer keine Urlaubsreise leisten konnten.

Ihm und den anderen stehen die Menschen gegenüber, die sich um die Klimakrise sorgen - doch ihnen kann ein Rat erteilt werden: Wer die zunehmenden Probleme durch den Klimawandel nicht haben möchte, der kann

nach USA auswandern, dort gibt es nach Aussage offizieller Quellen keinen! Oder auf den Mars...

Gute Reise! Marieta Hiller

Info

Weiterlesen zum Thema:

♦ Lesetipp: Markus Brauckmann, Die 1. Generation, März 2025, 25,- ISBN 978-3-421-07037-1

♦ Beispiele für die Nachhaltigkeit unserer Großeltern - und die Fehler unserer Eltern: im Jahrbuch "Spinnstubb 2.0 No. 4 / 2024 von M. Hiller

♦ Mehr zu Eumetsat und ESA sowie weiteren spannenden Orten lesen Sie online im großen Reisebericht "Route der Industriekultur" und über SETI auf odenwald-redaktion.de

Auf durchblick-lamo.de:

♦ Abenteuer Stratosphäre: Jugendliche des Heppenheimer Starkenburg-Gymnasiums schicken Ballon fast bis ins All

♦ Podcast von Jennifer Stange: Wenn Science-fiction die Realität trifft

♦ die neue Armut und die Tech-Milliardäre

♦ Digitaltag 2025: Kostenfreie Hybrid-Vorträge an der KVHS - Nachbericht

Gartenneugestaltung - Gartenpflege
Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung
 Verlegen von Verbundsteinen, Naturpflaster und Gartenplatten - Rasenueuanlagen (Fertigrasen) - Errichten von Treppen aller Art - Hangbefestigung, Betonarbeiten
 Zaunanlagen und Natursteinarbeiten - Ziergehölz- und Heckenschnitt mit Abfuhr - Baumschnitt und Baumfällung mit Abfuhr - Winterdienst
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ROLF MEYER
 64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13
www.galabau-meyer.com Tel:06255-718 Handy: 0171-7229472

SEIT ÜBER 90 JAHREN

KINDINGER GRABMALE

Meisterbetrieb
 Nibelungenstraße 150
 64686 Lautertal-Elmshausen
 Telefon 06251-3437 Fax 06251-67486

► Tore ► Türen ► Fenster
 ► Verglasungsarbeiten
 ► Wintergärten
 ► Zaun- und Toranlagen
 ► Insektenschutz
 ► Sonnenschutz

Tom Knapp
TK
 FENSTER
 TÜREN
 .. & mehr..

Am Kolmbach 14
 64678 Lindenfels
 info@knapp-kolmbach.de
 www.knapp-kolmbach.de
 ☎ 06255-9673625

Gerne beraten wir Sie persönlich vor Ort und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

ENERGIEEFFIZIENT SANIEREN*
 Wärmeschutz-Fenster, -Schiebetüren und -Haustüren bergen enorme Einsparpotentiale

* jetzt mit 15% - 20% Zuschuss vom Staat

rettig

Beste Adresse im Lautertal Ihr Partner mit 1A-Service

➔ für moderne Küchen von der individuellen Planung bis zum fachmännischen Einbau

➔ für TV und HiFi in Top-Design und höchster Perfektion

➔ für hochwertige Elektrogeräte mit Rundum-Service

Seit 1950 sind wir Ihr Partner mit 1A-Service

Lautertal - direkt an der B 47 • www.rettig.info

Unsere Kocherlebnisse: Immer ein Genuss!

DURCHBLICK
schafft Einblick



Bei Klippel Baumaschinen Service in Reichenbach gibt es alles rund um Baumaschinen und jede Menge Service

Im August hatte die Redaktion zum Familienbesuch bei Firma Klippel Baumaschinen-Service eingeladen, und Christina und Richard Klippel führten durch die 2017 neu erbaute Halle mit großem Hofgelände am Schiffersacker zwischen Reichenbach und Elmshausen. Seit 2003 gibt es den Betrieb als verlässlichen und kompetenten Partner für Geschäftskunden aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau sowie Hoch- und Tiefbau. Aber auch für Privatkunden



leistungen steht eine ganze Flotte an Geräten zur Verfügung. Etwa 40% der Aufgaben werden für Privatkunden erledigt.

und Maschinen zur Verfügung.

Wer privat eine Baugrube auszuheben hat, oder eine Grube für den neuen Pool, oder wer seine Kellerwände trockenlegen möchte, der kann sich hier sowohl das passende Gerät ausleihen als auch Beratung holen. Auf Privatgelände ist für das Bewegen der Maschinen kein Führerschein erforderlich. Und so durften die Teilnehmer an der Führung auch selbst in den Bagger steigen und Erde bewegen.

Auch die Mitarbeiter benötigen nur einen Führerschein, wenn sie auf Auswärts-Montage gehen. Zur Firma gehören neben Richard Klippel und seiner Frau Christina, die sich um das Büro kümmert, der Auszubildende Janick Müller sowie Marcel Klippel, der im letzten Jahr ebenfalls seinen Meister als Land- und Baumaschinen-Mechatroniker absolviert hat.

Da es in der Branche großen Bedarf gibt, freut sich Familie Klippel jederzeit über weitere Mitarbeiter, die entsprechenden Stellenangebote sind auf <https://www.baumaschinenservice-lautertal.de/> zu finden.

Speziell für Geschäftskunden ist ein Baushop in Planung, wo es Ersatzteile und Zubehör geben wird. Reparaturen an einer breiten Palette von Baumaschinen gehören zum Service. Mit dem Werkstattbus geht es in ganz Europa herum, auch in die Tiefe: etwa als im Bergwerk Chemnitz ein Bagger defekt war und vor Ort repariert werden mußte. Bei Defekten, die nicht sofort repariert werden können, stellt Fa. Klippel auch Ersatzmaschinen zur Verfügung. Richard Klippel hat sich zudem spezialisiert auf Lasersteuerung für Flächenbearbeitung, meist aber werden normale Baumaschinen benötigt. Der große Vorteil ist, daß hier alle Typen von Maschinen repariert werden können. *Marieta Hiller*

Fotos von oben:

Belegschaft mit dem Mietbagger Joleon (8 Jahre) beim Baggern
Jodie (12 Jahre) interessierte sich für den Dumper (Kettenschubkarre), der bis zu 400 kg transportieren kann. Ihn gibt es auch in leise und elektrisch...

Das größte Bohrgerät mit 30cm Durchmesser war zuletzt in Lauresham zum Setzen von Zaunpfosten im Einsatz.

Fotos: M. Hiller / C. Bönsel

WENN NOCH JEMAND
IM TEAM FEHLT, IST
EINE STELLENANZEIGE
IM DURCHBLICK
EINE GUTE IDEE

Diese Größe kostet: 56 Euro* einmalige Schaltung (60x60 mm)
45 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)
* zzgl. MWSt.

Wunschposition - ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

„Durchblick schafft Einblick“ - auch für Ihren Betrieb!

- ♦ in Lautertal oder Modautal
- ♦ Führung und Erläuterungen für Interessierte

Einfach melden bei Marieta Hiller per Mail mh@dbl.de und einen Termin für den Folgemonat vereinbaren!

18 Jahre Reiseleidenschaft – Jubiläumswanderung mit Tanja Formatschek

Als Dank an treue Weggefährtinnen lud die Lautertaler Reiseberaterin Tanja Formatschek alle zu ihrer Jubiläumswanderung ein. Seit 38 Jahren ist Tanja Formatschek mit ganzem Herzen in der Touristikbranche tätig. Vor genau 18 Jahren erfüllte sie sich ihren Traum: die Gründung ihrer eigenen Reiseagentur – ein Herzensprojekt, das sie liebevoll ihr „Baby“ nennt und das nun volljährig geworden ist. Bereits seit über 17 Jahren organisiert sie mit großer Begeisterung eigene Gruppenreisen – darunter vor allem Frauenwanderreisen, die nicht nur Bewegung und Naturerlebnis bieten, sondern auch Gemeinschaft, Freundschaft und viele unvergessliche Momente. Reisen z.B. nach Mallorca, Thassos, Ischia, Madeira, La Gomera, Menorca, ins schwedische Lappland und zuletzt auch Yoga-Wanderreisen gehören zu den Highlights, die ihre Kundinnen erleben durften.

„Ich habe so viele schöne Erinnerungen in meinem Herzen, dass ich manchmal platzen könnte vor Glück“, sagt Tanja rückblickend. „Diese Reisen waren nur möglich mit und durch euch.“ Als Dankeschön und zur Feier des Jubiläums lud sie im Juni alle Frauen ein, die bereits an einer ihrer

Wanderreisen teilgenommen hatten – zu einer ganz besonderen Jubiläumswanderung im Odenwald. 18 Frauen folgten der Einladung, Treffpunkt war die Festhalle in Lautern. Von dort aus führte die sommerliche Tour durch schattige Wälder und über herrliche Pfade hinauf zum Felsenmeer. Dort erwartete die Teilnehmerinnen eine willkommene Erfrischung: gekühlte Getränke und frische Wassermelone, liebevoll im Wald vorbereitet. Die Wanderung setzte sich fort bis zur Kuralpe, wo die Gruppe im Biergarten unter Bäumen gemeinsam einkehrte. Bei gutem Essen, kalten Getränken und fröhlichem Austausch wurde gelacht, erinnert und gefeiert. Zum Ausklang kehrten alle zurück nach Lautern, wo der Tag in Tanja Formatscheks Garten in gemütlicher Runde bei Gesprächen und sommerlicher Stimmung ausklang – ein Tag voller Herzlichkeit und Wertschätzung. Besonders berührend: Zwei Teilnehmerinnen reisten eigens aus Franken an und nutzten die Gelegenheit für einen kleinen Urlaub an der Bergstraße. Sie waren begeistert von der Landschaft – und vom hiesigen Kochkäse, den sie spontan als kulinarisches Souvenir mit nach Hause nahmen.

Ein Tag, der zeigt, dass Reisen Menschen verbindet – auch über Jahre hinweg. Und ein weiteres Kapitel in der bewegten Geschichte einer Reiseagentur, die mit Herz, Menschlichkeit und Begeisterung geführt wird. ■

Fünf Jahre „Pfortengerecht“ – Jubiläum mit Herz und Engagement

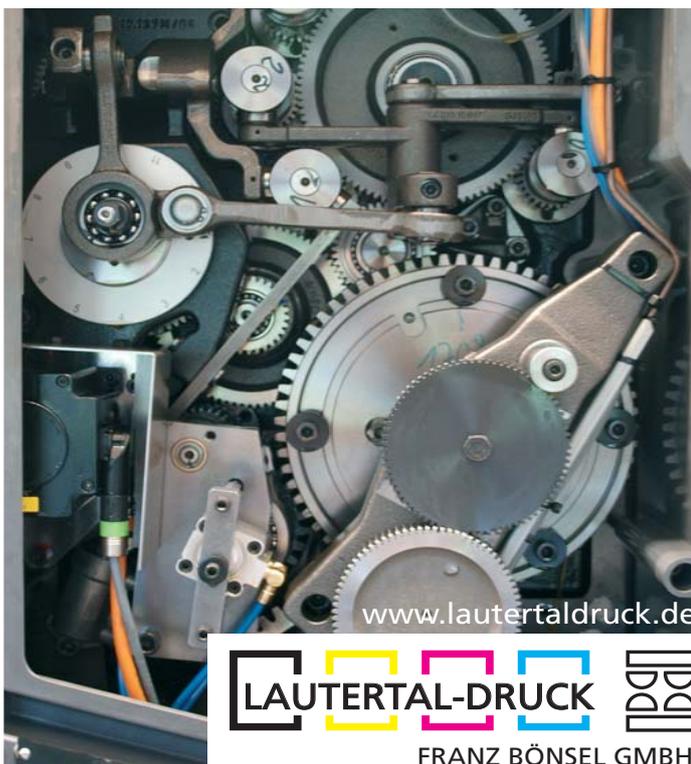
Ein tierisches Jubiläum wurde im Juli in Gadernheim gefeiert: Der Hundeladen „Pfortengerecht“ blickt auf fünf erfolgreiche Jahre zurück und bedankte sich mit einem Sommerfest bei seiner treuen Kundschaft. Bereits die ganze Woche über konnten Besucher ihr Glück am Rabatt-Glücksrad versuchen – zum krönenden Abschluss lud das Team um Inhaberin Simone Kaffenberger und Hundefriseurin Katja Marquardt am Samstag zu einem Sommerfest mit kostenfreien Bratwürsten, Getränken, Kaffee, Kuchen und Eis ein. Statt Bezahlung wurde um eine freiwillige Spende für den Tierschutz gebeten – mit großem Erfolg.

Kontakt: Pfortengerecht, Nibelungenstr. 707-709, 64686 Lautertal
www.pfortengerecht.de

[Ausführlich auf durchblick-lamo.de/](http://Ausführlich.auf.durchblick-lamo.de/)



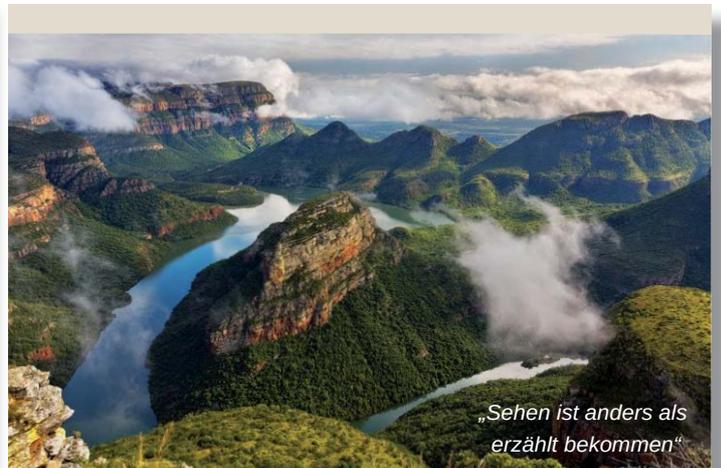
WENN BEI UNS ALLES RUND LÄUFT,
HABEN SIE DEN DURCHBLICK



www.lautertaldruck.de

LAUTERTAL-DRUCK

FRANZ BÖNSEL GMBH



„Sehen ist anders
erzählt bekommen“

Begleitete Gruppenreisen 2025:

22.03. - 29.03.2025 Frauen Yoga- und Wanderreise nach Mallorca

16.05. - 23.05.2025 Frauenwanderreise nach La Gomera

19.10. - 26.10.2025 Musikalische Donaukreuzfahrt mit den Original Blütenweg-Jazzern

16.11. - 28.11.2025 Südafrika & Eswatini



Beratung und Buchung:

Termine nach Vereinbarung

Reiseagentur

Tanja Formatschek

Hauptstr. 7

64686 Lautertal-Lautern

Tel.: 06254 / 94 25 57

Mobil: 0176 / 80 17 03 42

tanja.formatschek@mein-urlaubsglueck.de



Imker-Landesverband: Informationen zur Varroabehandlung

Im Juli trafen sich Imker aus dem Lautertal, Modautal, Bensheim und Heddesheim zu einer Praxisveranstaltung des Landesverbandes Hessischer Imker in Reichenbach zum Thema Varroabehandlung und Lieberfelder Schätzmethode. Der Verband bietet Mitgliedern Praxisveranstaltungen

mit Beratung. Die nächste Praxisveranstaltung wird die Herstellung einer Bannwabentasche im November - nur mit Voranmeldung.

Info Imkerberaterin Martina Schuch beim Landesverband Hessischer Imker, martina.biobauer@web.de

Wo sind Mauersegler in Reichenbach?

Die Zählung der Schwalbenarten in Reichenbach ist weitgehend abgeschlossen. Offen ist noch die schwierigere Zählung der Mauersegler. Wer weiß wo Mauersegler in Reichenbach nisten, möchte bitte den Schwalbenbeauftragten Karlheinz Peter unter 06254/1016 oder [mail karlheinz-peter-2@web.de](mailto:karlheinz-peter-2@web.de) informieren. Mauersegler lassen sich nur zählen, wenn man einige Zeit sein eigenes Haus oder das des Nachbarn beobachtet. Lange ist nicht mehr Zeit, denn die schnellen Flieger sind schon bald wieder unterwegs in ihre Winterquartiere. ■

Korksammlung verunreinigt: fast 2 kg Batterien!

Seit 1992 werden in ganz Lautertal und inzwischen auch in Bensheim Korken von der Lautertaler Kork-Initiative für eine Wiederverwendung gesammelt. Fast immer sind neben anderen Fremdstoffen vor allem Batterien beigemischt. Jetzt betrug der Anteil in einem Sack Korken 1,7 Kilogramm. Dazu kommen jede Menge weitere Verunreinigungen, auch Kunststoffkorken. Das bedeutet jede Menge Mehrarbeit bei der Vorbereitung zum Weiterverkauf an das Epilepsiezentrum in Kork bei Kehl. Die Annahmestellen für echte Korken finden Sie rechts. *koe*

Lindenfelder Ökomarkt
am 7. September 11-18 Uhr
eines der ältesten Feste mit Nachhaltigkeitsfokus in der Region -
In der Burgstraße erwartet Sie eine vielfältige Auswahl an regionalen, handgemachten Produkten und Spezialitäten
Kinder-Flohmarkt von Pro-Kids ab 13 Uhr im Saal des Bürgerhauses
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Parken: Kappstraße, Parkhaus nah-
kauf, Sauwaad, Graben und Nibelungenstraße
- oder mit dem Bus kommen!

Info **Weiterlesen zum Thema:**
es hat wieder nicht alles in ausführlicher Form ins Heft gepaßt, deshalb finden Sie auf durchblick-lamo.de folgende Beiträge:

- ◆ Stadtradeln 2025: mehrere neue Rekorde im Kreis Bergstraße
- ◆ Klimabündnis Bergstraße: Nachbericht "Günstiger Strom für Mieter"
- ◆ Korksammlung-Verunreinigung - ausführlich mit Fotos

Wichtige Links, Adressen und Termine

- ◆ Energieagentur Bergstraße www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de.energie
Terminvereinbarung Tel 06252 68929-44
- ◆ Klimabündnis Bergstraße www.klimabuendnis-bergstrasse.de
- ◆ www.klima-kommunen-hessen.de
- ◆ Solidarische Landwirtschaft www.gemuesegarten-hoxhohl.de
- ◆ Gebrauchte Baumaterialien tauschen: www.bauteilkreisel-dadi.de
- ◆ Repair Café: Termine siehe repaircafe-bergstrasse.de
- ◆ Wertstoffhöfe Kreis Bergstraße www.zakb.de 06256-851881
- ◆ Wertstoffhöfe Kreis Darmstadt-Dieburg <https://www.zaw-online.de/standorte/>
- ◆ Wertstoffsammelstelle Ernhthofen Sa. 9-13 Uhr
- ◆ Kleiderspenden: Sammelcontainer der Kolpingfamilie, verwertet Kleidung weiter
- ◆ Durchblick-Verschenkbörse: Mail mit Foto und Beschreibung an mh@dblt.de senden! Kein Verkauf!
- ◆ Kork Sammelstellen im Lautertal: Pfarrbüro Beedenk., Elektro Rettig Elmsh., Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensch., Fam. Kosch Schannenb. - bitte luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten)
Infos: Kork-Initiative Lautertal, Walter Koepff Tel 06254-7546
- ◆ Kronkorken: Familie Kosch Schannenbach oder Mailanfrage an mh@dblt.de
- ◆ Altpapiersammlungen in Lautertal: 20.9. Lautern

LAMBDA WÄRMEPUMPEN

Lambda Wärmepumpen sind auf maximale Lebensdauer ausgelegt, dank **durchdachter Technik** und innovativer Prozesse.



Suche Gebrauchtwagen ab 2000, auch ältere bis max 100.000km

Auto Krey

06254-942022

MEHR ERFAHREN BEI UNSEREM FACHPARTNER VOR ORT!

Goder

- Sanitär
- Heizung
- Solar



Nibelungenstr. 452 · 64686 Lautertal · 0 62 54 - 13 71
info@godergmbh.de · www.godergmbh.de

www.godergmbh.de

AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER MINIANZEIGE FÜR 325 EURO
für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWST.

gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70



DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO. VERLAGS- UND VERTEILERGESellschaft KG

Erzählzeit: Mundartmärchen in der MPS

Die Erzählzeit ist ein festes Unterrichtsangebot in den 1. Klassen der Mittelpunktschule Gadernheim (MPS), das ich seit 2021 übernommen habe. Es geht um das Erwerben von Sprachkompetenz. Das heißt die Kinder erzählen das Märchen der Vorwoche selbst nach, bevor es ein neues Märchen gibt. Daher ist es auch sinnvoll in Hochdeutsch zu erzählen.

Dieses Jahr entstand eine tolle Idee für Mundart-Kompetenz: die beiden 1. Klassen planten im Mai einen Besuch im Haus Elisabeth in Gadernheim, um dort u.a. "mer sin all vum Ourewoald" singen. Daher wurde das "Ourewoald" vorher in den Klassen geübt (und die Lieder natürlich auch). Das habe ich aufgegriffen und vorgeschlagen, mal ein Mundartmärchen zu hören.

Fritz Ehmke von den Mundartfreunden Südhessen stellte dafür das Märchenbuch „Es wär emol, Märche in Südhessischer Mundärd“ zur Verfügung und zusätzlich eine DVD mit den Märchen.

Dann meldete sich Mundartfreundin Christine Hechler, daß sie gerne auch ein Mundartmärchen erzählen würde, und das war der Auslöser für die Idee der Veranstaltung vor den Sommerferien. Die Schulleitung und die Lehrerinnen haben das Projekt sofort begeistert unterstützt. Die Veranstaltung



von links: Marieta Hiller, Edith Keil, Fritz Ehmke, Christine Hechler - Foto: Ehmke

in der Aula erfolgte in zwei Gruppen: in der ersten Stunde die 1. und 2. Klassen, und in der zweiten Stunde die 3. und 4. Klassen. Die jetzigen 4. Klassen waren ja meine ersten (zur Pandemiezeit mit Maske und Abstand - Märchenerzählen mit Maske ist eigentlich ein Unding, aber so konnte es wenigstens stattfinden).

Am Ende der Stunde bekamen die Erstkläßler ihre Märchenmappe wie vorher die anderen Klassen. Darin ist das komplette Erzählzeit-Jahr zu finden. Die Märchen von Grimm oder Andersen kann sich jedes Kind in eigenen Märchenbüchern vorlesen lassen - oder später selbst lesen. Die unbekannteren Märchen wie "Wem gehört das Wasser" aus Afrika, "der Kloß" aus der Ukraine oder meine selbsterfundene Märchen sind vollständig abgedruckt.

In diesem Jahr haben wir sogar ein Experiment gemacht: ein Märchen hat bestimmte Rahmenbedingungen. Es muß eine Hauptperson geben, es spielt vor langer langer Zeit, weit weit weg (hinter den sieben Bergen), es gibt eine Krise und ein glücklicher Ausgang. Mit diesen vorgegebenen Rahmenbedingungen begannen die Kinder, Sätze zu bilden. Diese wurden an die Tafel geschrieben und zum Schluß vorgelesen. Und siehe da: es waren zwei richtige Märchen entstanden, eins in der 1A und eins in der 1B! Nachlesen können Sie diese Märchen auf durchblick-lamo.de Suchwort "Erzählzeit". Beide Märchen entstanden als Gemeinschaftsaktion, über die einzelnen Schritte wurde abgestimmt.

Apropos glücklicher Ausgang: im russisch-ukrainischen Märchen der Kloß endet derselbe schließlich im Maul des Fuchses und wird aufgefressen. Dieser Schluß gefiel den Kindern nicht, und so schrieb ich das Ende um.

»Bin ein Kloß, ein schöner Kloß...«

Da schnappte der Fuchs »haps« - und weg war der Kloß.

Aber ... Aber ... Aber der Fuchs ...

hatte nur seine Zunge im Maul - der Kloß war tatsächlich weg: von ferne hörte man ihn noch singen

Bin ein Kloß, ein schöner Kloß.

Weich und rund und nicht zu groß.

Aus dem Schrank gefegt,
aus dem Kasten geschabt,
mit Fettmilch gemischt
und in Rüböl gebacken.

Stand am Fenster zum Kühlen,
und keiner kann mich kriegen.

Großväterchen kriegt mich nicht,
Großmütterchen kriegt mich nicht,

das Häschen kriegt mich nicht,
der große graue Wolf kriegt mich nicht,

der alte braune Brummbär kriegt mich nicht,
und du, schlauer Rotfuchs, kriegst mich auch nicht!

Ich rolle und rolle und rolle hinaus in die weite Welt
und niemand, aber wirklich niemand soll mich fressen!

Wie schön wäre es, wenn sich die aktuelle Kriegslage auch so einfach umdichten ließe! *Marieta Hiller*

Sparkasse Bensheim

Mehr als eine Bank.
Was Sie über uns wissen sollten.

Wir gehören der Region, nicht Investoren.

Die Träger der Sparkasse sind Städte und Gemeinden der Region – keine privaten Aktionäre. Unser Geschäftsmodell ist auf Stabilität und Gemeinwohl ausgerichtet. Gewinne fließen nicht ins Ausland, sondern in die Region.

Weil uns die Menschen der Region wichtig sind!

Foto: Frank Jäger, Lorsch



Schatzsucher besuchen Mundartbabbler/innen im Modau- und Lautertal

„Grodde unn Lauser G'schischde aus Südhesse, Frieda unn Fritz enddegge en gänz besonnere Schatz“ heisst das aktuelle Projekt der Mundartfreunde Südhessen.

Es handelt sich um eine sprachliche Rundreise zu Mundartbabblerinnen und Mundartbabblern in Südhessen. Dokumentiert wird dies in einem Buch, das nicht nur gelesen, sondern auch über einen Tonträger angehört werden kann. Die Besonderheit liegt nicht zuletzt auch darin, dass die interessanten und vielfältigen Geschichten sowohl auf Hochdeutsch als auch im jeweiligen Dialekt präsentiert werden. Passend zu jeder Geschichte malt Conny Abramzik aus Biebesheim am Rhein eine wunderschöne, passende Bildillustration. Als Bonbon werden in dem Buch auch Bastelanleitungen mit Weiden- und Haselnussholz vorgestellt.

Der Verkauf des Buches mit Tonträger unterstützt den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt/Rhein-Main-Neckar. Die Vorstellung ist für November dieses Jahres geplant. *Fritz Ehmke, bitte lesen Sie ausführlich: durchblick-lamo.de Rubrik Kultur / Mundart!*



Mundartfreund Adam Breitwieser ist im August 2025 nach einem langen erfüllten Leben gestorben.

Er hatte ein Herz für Tradition, Mundart, Brauchtum und Kultur.
Text und Foto Fritz Ehmke
bitte lesen Sie ausführlich online

Wås is en Veehwaadstiggel?

die Sommerausflugswiesenüberquerungsverhinderungseinrichtungshaltevorrichtung konnten Helma Schott sowie Wilfried Rebenich aus Bränne aufklären: en Veewaadstiggel, däss is en - Weidepfosten - uff houchdeitsch. Ein Viehweidpfosten...

Und ein neues Rätsel hat er auch:

wås is en Woueroadsnoul?

Wer die Antwort weiß oder ein neues Rätsel kennt, darf sich gerne melden - und eigene Ausdrücke einsenden: Zuschriften bitte an mh@dbl.de senden! Marieta Hiller

Jeden Monat veöffentlichen wir Ihre Mundart-Beiträge! Damit deutlich wird, wie unterschiedlich Dialekt ist, freuen wir uns über Beiträge aus allen Dörfern im Lautertal und im Modautal. Einsendungen schriftlich oder als Audiodatei an Fritz Ehmke: [Mundartfreunde Südhessen, ehmke@fritzehmke.de](mailto:Mundartfreunde.Suedhessen@fritzehmke.de). *Viel Spaß dabei - M. Hiller*

Die Juchendzeit

Die Juchendzeit is frou unn heiter,
du denkst noch net sou oarg veel weirer.

En neije Abschnitt iss jetzt kumme,
bist bei de „Grouße“ uffgenomme,
fiehlst disch erwachse, gäist jetzt aus,
es helt disch nix dehaom im Haus.

Du willst jetzt raus, willst woas erlæwe,
dust net mäi aon de Eltern klæwe,
dust aa es „Raache“ mol browiern,
lesst disch zu maonschem aa vefiehrn.

Die Disco rífft, es is sou schäi,
dust mit de Freunde daonze gäi.

E haomlischí Motorradtour,
du guckst aa goarnet uff die Uhr,
„Im 10.00 bist du heit dehaom“!
doch es iss 11.00 unn aus der Traum,
vum Vadder krigsde ao geklæbt,
däss hãm mer all emol erlæbt.

Genießt eier Juchend, er junge Leit,
nie kimmt se wirrer, die Juchendzeit.

von Gertrud Reining aus Branne (Brandau)

Handys sollen auch Mundart verstehen...

Bleibt Mundart für den amerikanischen Geheimdienst weiterhin abhörsicher, kann das „Hinkel“ dann vom NSA als Huhn entschlüsselt werden? - Handys sollen auch Mundart verstehen, - aktuelle Studie an der Hochschule Darmstadt

Fritz Ehmke hat kürzlich mit seinen Mundartfreunden Südhessen die Abschlussarbeit einer Studentin an der Hochschule Darmstadt h_da unterstützt. Das Thema der Arbeit lautet:

"Sprachassistenten und Dialekte".

Es geht darum, dass mit Handys bei der Funktion Spracherkennung auch Mundartbabbler/innen verstanden werden. Dazu wurden von Ehmke im Lützelbacher Tonstudio auch Mundarttexte mit Lautertaler und Modautaler Mundartbabbler/innen aufgenommen. Weiterhin konnte Ehmke im Netzwerk der Mundartfreunde Südhessen weitere 70 Akteure dazu gewinnen, bei dieser Studie mitzumachen. Diese haben ihr Gebabbel per Handy aufgenommen und zu der Studentin geschickt. 16 Aufgabenstellungen wie zum Beispiel Termine beim Friseur reservieren oder Weck-



Uhrzeiten programmieren wurden von Christine Hechler, Simone Meister, Anita Konietzka aus Reichenbach und Fritz Ehmke im heimischen Zun-

genschlag aufgenommen. Mit diesen Texten wird dann ein Sprachassistent angelernt. Das bestimmt sehr interessante Er-

gebnis wird demnächst hier vorgestellt. *Text und Fotos: Fritz Ehmke*



v. l.: Gertrud Reinig, Anita Konietzka, Simone Meister und Christine Hechler



Mundoardkors 13, mirr'm Ernst Seeger aus Neukersche



harremol	hatte einmal	Hemmä	Hemden / Hämmer
härzhafdisch	kräftig	Hemmelche	kleinere Menge, als eine Handvoll
Hattnäcker	Sturkopf	hemmisch	ohne Hose
Hattrijel	hartherziger Mensch	hemsärmelisch	nur im Hemd, ohne Jacke
Hauderer	einer der nichts zuwege bringt	Henkoarsch, am..krieje	jemanden erwischen und bestrafen
Hauptdauder	Hauptübeltäter	Himmelorschunzswern	Fluchwort
hause	unordentlich, systemlos leben	hergemoachd	erzählt
Hausgoang	Flur	Hern	kommt von Hirn bedeutet Kopf
Haussierer	fliegender Händler	Hernkaste	Kopf
Hawwergaas	sehr schlanke, wenig hübsche Frau	hernschlächd	halb irre, schwachsinnig
hävwe	haben	hernsoue	hörensagen
hävwele	kichern, hell lachen	herrje	ach du schreck
Hawwer	Hafer	Hennsching	Handschuhe
hävwwisch	habe ich	Hersch	Hirsch
hebbe	beim Hufbeschlag Bein hochhalten	herzus / herzusing	auf dem Weg hierher
Heckeboangert	frecher Bub	Hesje	Schweinefüßchen, Eisbein
Heckebrunser	uriniert in eine Hecke	hibbelisch	unruhig
hedd	hätten	hibbisch	mannstoll
heddä	habt ihr	Hidd	Hütte
heddäraa	habt ihr auch	hie un do	hier und da, ab und zu, manchmal
Häiboamm	Hebamme	Hijel	Hügel
haid	heute	higgele	auf einem Bein hüpfen
heern	hören	Higgelsches	Kinderhüpfspiel
heern unn soue, vum...	vom hören und sagen	Himmelsabbralod	Fluchwort
Heersche	älterer Mann	Hingel	Huhn, Hühner
Heersche roremol	Herchenrode, angebliche Namensfindung	Hingelslaader	Hühnerleiter
Heesje	Untersch. v. Schwein (hess. Spezialität)	hinnärschde	hinterste
Hegglebasch	altes Anwesen	hinnedrou	hinten dran
heid / heid moijend	heute / heute morgen	hinnenoh	hinterher
Heiochs	der wegen seiner Dummheit von anderen zum Besten gehalten wird	hinnenuff	hinten herum
heizedoag	heutzutage	hinnersich	rückwärts
Hembelsche	Hand voll / Hand voll Brombeeren	hinnewärrä	ausweglos
		Hitzeblitz	der bei geringster Gelegenheit aufbraust



Kunst Kultur Veranstaltungen in der Region

4. September Blues-Rock in der Zehntscheune Lorsch

Die Ausstellungsräume des Schaudepots Zehntscheune in Lorsch hat man so noch nicht gesehen: gespickt mit Polstermöbeln der 60er und 70er Jahre, Vintage-Schirmlampen, Lichterketten und inmitten der archäologischen Exponate der Klostersgeschichte eine Bühne mit Nachwuchstalenten der UNESCO City of Music Mannheim – ein Retro-Wohnzimmer im Ausstellungsraum, das zum Veranstaltungsort geworden ist! Am 4. September spielt hier »Vielleichtliebermorgen« Alle Auftritte der Bands und Künstler*innen der Reihe wurden in Kooperation mit „Band Support Mannheim“ als Einrichtung der UNESCO City of Music Mannheim arrangiert. Beginn um 17 Uhr - Ausstellung erkunden und kalte Getränke genießen!

27. Sept. Wer will kann kommen: Konzert in Reichenbach

Beim Herbstkonzert im Pavillon wird das Papapageno-Papagena-Duett aus der „Zauberflöte“ von W. A. Mozart, zu hören sein sowie Duette aus der „Schöpfung“ von Joseph Haydn, außerdem weitere bekannte und beliebte Arien, Duette und Klavierwerke von W. A. Mozart und J. Haydn.
Gesang: Christine Hechler
Klavier/Gesang: Andrea Gulden
Gesang/Klavier/Trompete: Arnold Schäfer
Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten.
Samstag, 27. September um 17 Uhr in der ehemaligen Gärtnerei Hechler in der Friedhofstraße 10 in Reichenbach

14. bis 28. September Bilderausstellung "Menschensehsucht"

im Regionalmuseum Reichelsheim jeweils sonntags 14:00 - 17:00 Uhr
Vernissage: 14. September (Tag des offenen Denkmals), 15:00 Uhr
Die Sehnsucht des Menschen ist Auslöser, um das Glück, die Gerechtigkeit und die damit verbundene Freiheit zu suchen und in einer utopischen Zeit gar vollends zu finden. Seit dem Sündenfall machen sich dafür Menschen immer wieder auf den Weg und stehen dafür ein. Für diese Menschen steht hier beispielhaft „Die Reiterin“ (Bild von 2022), die unbeirrt diesen Weg beschreitet und unerschrocken alle Hindernisse angeht. Sie findet auf

Whisky-Tasting am 12. September auf Burg Lindenfels

Um 20 Uhr findet auf Burg Lindenfels das beliebte Whisky-Tasting im Burgkeller statt. Mit dem „Whisky Druiden“ Michel Reick steht auch in diesem Jahr ein unabhängiger Abfüller im Mittelpunkt, der hier stolz seine Schätze präsentiert. Das Whisky-Tasting hat Tradition seit dem Jahr 2009: die edlen Tropfen werden in der stimmungsvollen Atmosphäre des Burgkellers mit viel Bedacht ausgesucht und serviert. Unabhängige Abfüller kaufen vielversprechende Whiskyfässer in den unterschiedlichen Destillieren auf. Verkehrsverein Lindenfels e.V. in Zusammenarbeit mit Getränkewelt Weisser Heppenheim, Karten 49 Euro im Kur- und Touristikservice Lindenfels in der Burgstr. 37 sowie unter touristik@lindenfels.de erhältlich

Peter Kunert & friends am 13. September in Lindenfels

Das Februarkonzert der fünf Odenwälder Folkfreunde Peter Kunert (Gitarre, Gesang), Christina Kindinger (Akkordeon, Gesang), Martin Ludwig (Geige, Gesang), Rudi Roth (Gitarre, Gesang) und Christina Troeger (Rahmentrommel Harfe Gesang) war schnell ausgebucht. Am 13. September im Bürgerhaus Lindenfels folgt das nächste, jedoch ohne Rudi Roth.
Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr, Eintritt: 12.- €
Für das leibliche Wohl wird gesorgt, Kartenvorverkauf: Touristikbüro der Stadt Lindenfels: E-Mail: touristik@lindenfels.de oder Tel: 06255 / 306 - 44

Wichtige September-Termine der Museumsstraße Odenwald-Bergstraße und des Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald:

14.9. **Tag des offenen Denkmals**, Motto: "Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?" - Veranstaltungen z.B. Einhardsbasilika, Wasserwerk Vielbrunn, Pumpstation Rothenberg, Tecmumas Bad König, Erfahrungsfeld Schloß Reichenberg - Infos <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/>

27.9. **Nacht der offenen Museen**
Weitere Infos zu beiden Terminen im Jahresprogramm der Museumsstraße Odenwald-Bergstraße, zu finden hier: <https://www.museumsstrasse.eu/veranstaltungen-1/>

14.9. 14-17 Uhr **10 Jahre UNESCO Global Geopark** auf Schloss Lichtenberg Landgraf-Georg-Straße 2, Fischbachtal
21.9. **Geotop des Jahres**: der Trommgranit im Steinbruch Streitsdöll bei Grasellenbach, offizielle Auszeichnung mit Führung des Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, Infos im Veranstaltungskalender auf <https://kalender.geo-naturpark.net/>

KUSS KULTUR SOMMER SÜDHESSEN

ZEITGENÖSSISCHE FOTOGRAFIE
mickschaefer

27.09. 14:00-18:00
28.09. 12:00-17:00

64397 Modautal
Klein Bieberauer Weg 32

0170 8169 111
Getränke, Kaffee und Kuchen

TAG des offenen **ATELIERS**

Lokale Vereine sind hervorragende Einrichtungen zur Stärkung der Gemeinschaft: der Durchblick veröffentlicht Ihr Vereinsporträt gerne auf unseren Seiten auf durchblick-lamo.de / Vereine. Die vielfältige Vereinswelt aus Lautertal und Modautal umfaßt mehr als 130 verschiedene Vereine! Die ersten Vereine finden Sie bereits online porträtiert. Wenn in den Heften genug Platz ist, stellen wir einen von ihnen hier vor. Im Septemberheft finden Sie die Vereine Bürger für Beedenkirchen und Bürger für Elmshausen. Wir freuen uns über Zuschriften, natürlich sehr gerne auch aus Modau-

tal (offenbar wurde unsere Bitte an die Gemeinde um Weiterleitung an die Modautaler Vereine nicht erfüllt, also selbst melden!)

Bitte nennen Sie Ihre Ziele und den Zweck des Vereins, für welche Gruppen er interessant ist (vor allem auch für junge Menschen) und was es sonst noch Wissenswertes gibt. Bitte vergessen Sie auch nicht, einen Ansprechpartner, Ihre Internetseite und evtl. Öffnungszeiten / Trainingszeiten anzugeben. Auch Logo und ein Foto darf sein!

Ihre Durchblick-Redaktion, Marieta Hiller - Mailzuschriften an mh@dblt.de

Bereits online:

- ♦ Lautertaler Rad Club e.V. von Bikern für Biker
- ♦ Projektchor Lautertal im Frauenchor Reichenbach
- ♦ Schützenverein 1958 e.V. Reichenb.
- ♦ Spielerei Bergstraße
- ♦ Bürger für Beedenkirchen
- ♦ Bürger für Elmshausen
- ♦ Hundefreunde Lautertal
- ♦ SG Lautern
- ♦ TSV Elmshausen
- ♦ TSV 1893 e.V. Reichenbach
- ♦ Landfrauen Gadernheim
- ♦ DoGuggschde e.V.

Ehrenamt im Rampenlicht: Vielfältiges Programm vom 12.-21.9.

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2025 im Landkreis Darmstadt-Dieburg: Im Rahmen dieser bundesweiten „Woche zeigen zahlreiche Kommunen, Vereine und Organisationen vor Ort, wie vielfältig und wirkungsvoll freiwilliges Engagement sein kann.

Ob soziale Initiativen, Umwelt- und Klimaschutzprojekte, kulturelle Veranstaltungen, Bildungsformate oder Bewegungsangebote – das Programm der Aktionswoche spiegelt die große Bandbreite des ehrenamtlichen Einsatzes in der Region wider. Es lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich zu informieren, inspirieren zu lassen oder selbst aktiv zu werden.

Landrat Klaus Peter Schellhaas betont: *„Ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Die Aktionswoche bietet nicht nur Gelegenheit, die Vielfalt dieses Einsatzes zu erleben, sondern auch Menschen kennenzulernen, die mit Herz und Leidenschaft ihre Mitmenschen unterstützen. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, Teil dieser Gemeinschaft zu werden.“* Gesamtübersicht aller Veranstaltungen und Angebote unter www.ehrenamt-dadi.de/wdbe-2025

19. September: Philosophisches Gespräch in Lindenfels

Die Ideenwerkstatt Lindenfels lädt ein zum Phikosophischen Gespräch unter dem Motto "mutig - stark - beherzt" um 18 Uhr im ökumenischen Pfarrheim Burgstraße 41 in Lindenfels. Um Anmeldung an krauss@network-rope.org bzw. 0173-9335254 wird gebeten.

Verdiente Anerkennung für ehrenamtliches Engagement

Ohne ehrenamtliches Engagement würde Vieles in unserer Gesellschaft nicht funktionieren. Das Land Hessen und der Kreis Bergstraße möchten den Einsatz von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern daher auch in diesem Jahr mit der Verleihung der Ehrenamts-Card für die Jahre 2026 und 2027 würdigen. Mit dieser Karte erhalten die Inhaberinnen und Inhaber zwei Jahre lang Preisnachlässe auf zahlreiche Angebote von öffentlichen und privaten Einrichtungen wie zum Beispiel Schwimmbäder, Kinos oder Theater im Kreis Bergstraße und in ganz Hessen. Zudem gibt es für sie spezielle Aktionen und Gewinnspiele. Bis einschließlich 5. Oktober 2025 können Vorschläge eingereicht werden.

„Für das soziale und gesellschaftliche Leben im Kreis und in den Kommunen ist das ehrenamtliche Engagement unverzichtbar. Ich bin sehr dankbar, dass so viele Bergsträßerinnen und Bergsträßer ihre Energie und ihre Freizeit in das Gemeinwohl investieren, anderen Gutes tun und gleichzeitig das gesellschaftliche Miteinander stärken. Das vielfältige Engagement beeindruckt mich. Mit der Ehrenamts-Card wollen wir unseren Dank und unsere Anerkennung zum Ausdruck bringen, die Arbeit honorieren und ganz konkret etwas an die Engagierten zurückgeben“, sagt Landrat Christian Engelhardt.

Vorgeschlagene Personen sollen sich durch ein langjähriges Engagement in Vereinen, Verbänden oder Institutionen verdient gemacht haben. Mehr dazu: <https://www.kreis-bergstrasse.de/Ehrenamts-Card> oder über www.deinehrenamt.de/ecard-hessen



Bürger für Beedenkirchen

Der 2016 gegründete Verein Bürger für Beedenkirchen e.V. (BfB) möchte sich parteiunabhängig an unserer Kommunalpolitik zu beteiligen und sich für den Ortsbeirat Beedenkirchen zur Wahl stellen.

Mittlerweile besetzt BfB als unabhängige Wählergemeinschaft alle 7 Plätze im Ortsbeirat Beedenkirchen sowie das Amt des Ortsvorstehers. *„Unser Hauptansinnen ist es, gemeinsam das Beste für unseren Ort zu erreichen. Wir versuchen hierbei zum Teil mit der Gemeinde, zum Teil eigenständig, kostengünstige Möglichkeiten auszuloten und gegebenenfalls mit Eigenleistung unserer Mitglieder und Mitstreiter eine Umsetzung zu ermöglichen, die die Gemeinde in der aktuell finanziell schwierigen Situation alleine nicht leisten könnte.“*

Der Verein richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die den Ort unterstützen möchten – unabhängig vom Alter oder Hintergrund. Jeder ist willkommen und kann im Rahmen seiner Möglichkeiten mitwirken! *„Besonders junge Menschen haben bei uns die Möglichkeit auf die Zukunft ihres Ortes einzuwirken, diese aktiv zu gestalten und unser Dorfleben zu erhalten und auszubauen.“*

Bürger für Beedenkirchen e.V. lebt vom Mitmachen und versteht sich als Plattform für alle, die ihren Ort und das Dorfleben aktiv und passiv mitgestalten wollen. Seine Stärke ist die Vielfalt der Mitglieder und der starke Zusammenhalt in Beedenkirchen, Wurzelbach, Schmal-Beerbach und Staffel. Ansprechpartner: Nils Koch (Vorsitzender) 0151 54610434

Über den Freiwilligendienst im Ausland

Elisabeth Meister aus Reichenbach schreibt: *"Hallo zusammen! Weil ich dieses Jahr mit der Schule fertig bin, habe ich mir die Frage gestellt, was ich jetzt machen möchte. Um neue Erfahrungen zu sammeln und vor allem auch eine neue Kultur kennenzulernen, habe ich mich dazu entschieden, einen weltwärts-Freiwilligendienst zu machen. weltwärts ist ein entwicklungspolitischer Freiwilligendienst für junge Erwachsene zwischen 18 und 28 Jahren, der vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert wird. Über einen Zeitraum von mindestens sechs, in aller Regel aber 12 Monate, engagieren sich die weltwärts-Freiwilligen in einem lokalen, gemeinnützigen Projekt für Bildung, Gesundheit, Klima- und Umweltschutz, Kultur oder Menschenrechte. Wer Näheres dazu wissen möchte, findet auf der Webseite noch mehr Informationen: <https://www.weltwaerts.de/de/>.*

Ein solcher Auslandsaufenthalt fördert nicht nur die persönliche Entwicklung, sondern auch interkulturelles Verständnis. Durch die Konfrontation mit einer völlig fremden Kultur setzt man sich ebenso mit existenziellen Fragen zu persönlichen Werten, der Wichtigkeit von Wohlstand und Lebensstandards auseinander. Doch noch mehr als das: Der Freiwilligendienst prägt die eigene Perspektive langfristig, sodass man auch im Berufsleben von den gemachten Erfahrungen profitiert. Meinen Freiwilligendienst werde ich im Tuol Sleng Genocide Museum in Phnom Penh, der Hauptstadt Kambodschas, absolvieren.



Es ist eine Gedenkstätte, die sich mit der Terrorherrschaft der Roten Khmer auseinandersetzt, welcher über 1,7 Millionen Menschen zum Opfer gefallen sind. Das Gebäude, in dem sich die Gedenkstätte heute befindet, diente den Roten Khmer 1975 bis 1979 als Foltergefängnis, in den frühen 2000er Jahren wurde es schließlich zur Gedenkstätte umgebaut. [...]. Nun fragt ihr euch vielleicht, was das mit euch zu tun hat. Das BMZ fördert die weltwärts-Freiwilligendienste zwar zu einem großen Teil, aber alle Freiwilligen haben die Aufgabe, einen Eigenanteil in Form von Spenden zu sammeln, um auch in Zukunft jungen Erwachsenen eine solch bereichernde Erfahrung zu ermöglichen.

Mit besten Grüßen, Elisabeth Meister"

Infos zum Spendenkonto finden Sie auf www.durchblick-lamo.de Suchwort Freiwilligendienst.

„Dafür sein erfordert Haltung“ Interkulturelle Wochen 2025

Ein starkes Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt: dazu lädt der Landkreis Darmstadt-Dieburg während der Interkulturellen Wochen vom 6. September bis Ende Oktober ein. Bürgerinnen und Bürger erwartet ein buntes Programm mit über 20 Veranstaltungen – getragen von Vereinen, Kommunen, Religionsgemeinschaften und vielen Engagierten vor Ort.

Christel Sprößler, Sozial- und Jugenddezernentin des Kreises: *„Es ist leicht, sich gegen etwas zu stellen. Aber ‚dafür‘ zu sein – für Vielfalt, für Zusammenhalt, für eine offene Gesellschaft – das erfordert Haltung.“* Das gedruckte Programmheft liegt in Rathäusern, Servicestellen und vielen öffentlichen Einrichtungen im Landkreis aus. Online-Programm: www.ladadi.de/interkulturellewochen

Grüne Modautal: Susanne Hoffmann-Maier Ehrengemeindevertreterin

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen freut sich, bekannt zu geben, dass Susanne Hoffmann-Maier zur Ehrengemeindevertreterin ernannt wurde. Der Beschluss dazu wurde auf der Sitzung der Gemeindevertretung im März 2025 gefasst, die feierliche Ehrung fand auf der Gemeindevertreterversammlung am 30. Juni 2025 statt. Diese Auszeichnung würdigt ihr langjähriges Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde Modautal. Susanne Hoffmann-Maier leitete die Fraktion über zehn Jahre, war 27 Jahre ohne Unterbrechung Mitglied der Gemeindevertretung. Zahlreiche weitere Aufgaben hatte sie bis 2024 inne. <https://www.gruene-modautal.de>

einzigARTig
Friseur- und Beautysalon

Liebe Kundinnen und Kunden,
wir machen eine kurze Pause:

**Vom 3. Oktober bis einschließlich
6. Oktober bleibt unser Geschäft
geschlossen.**

**Ab dem 7. Oktober sind wir wieder
wie gewohnt für Sie da.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis –
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nibelungenstraße 695 · 64686 Lautertal
Tel.: 06254 942465
info@beautysalon-einzigartig.de

Stillstand - Langeweile - AlltagsGrau?

Soziale Kontakte knüpfen
– das Leben bereichern!

SUCHE

interessante Menschen mit Verstand,
Humor, einer positiven Lebenseinstellung,
vielseitigen Interessen und respektvollem
Umgang zur Gründung einer

Krea(k)tiv Freizeit-Community 50 ++

Geplant sind gesellige Treffen, gemein-
same Aktivitäten, Unternehmungen
und Projekte in den Bereichen Sport,
Kreativität, Literatur ... u.V.m.

Wenn Du neugierig, offen, aktiv,
reflektiert, und tolerant bist, dann melde
Dich mit einem Kurzüberblick unter

sohora13@gmail.com

Ich freue mich auf
zahlreiche Rückmeldungen!

Familienanzeigen

Diese Größe (60 x 60 mm) kostet
60,00 Euro inkl. MwSt.

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESellschaft KG

DRK Lautertal: Junge Helden gesucht

Bei fast allen Vereinen und Organisationen wird Nachwuchs gesucht. So auch beim DRK-Lautertal. Mit einer Flugblattaktion wirbt das Lautertaler Jugendrotkreuz (JRK) unter dem Slogan „Wir suchen junge Helden wie Dich“ um neue Mitglieder. Angesprochen sind vor allem Kinder ab sechs Jahren. Diese sind herzlich eingeladen, einmal bei einem Übungsabend des JRKs in der DRK-Unterkunft an der Lautertalhalle (Am Fischweiher 100 in 64686 Lautertal-Elmshausen) reinzuschneppern. Die Treffen finden jeden zweiten Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19 Uhr statt. Die Interessenten sollten ihr Vorhaben mit den Eltern besprechen und dann die JRK-Leiterin Claudia Pfeifer unter claudia.pfeifer@jrk-lautertal.de oder Daniel Eckel unter daniel.eckel@jrk-lautertal.de anmailen. Die beiden Leiter des Jugendrotkreuzes freuen sich auf alle Interessenten. Wie vom JRK zu erfahren ist, besteht für den DRK-Nachwuchs die Mög-

lichkeit, sich im JRK sozial zu engagieren und die Grundsätze der Arbeit beim Deutschen Roten Kreuz kennenzulernen. Die Betreuer des Lautertaler DRKs sind auch in der Bereitschaft des Ortsvereins tätig und können so mit den Kindern und Jugendlichen die Grundlagen der Ersten Hilfe bei verletzten und erkrankten Personen üben und vertiefen. Dazu bieten sich neben den Gruppenstunden weitere Möglichkeiten: Mehrmals im Jahr finden verschiedene Übungen statt. So zum Beispiel in Zusammenarbeit mit den Jugendfeuerwehren Lautertals. Die Jugendrotkreuzgruppe hat eine lange Tradition in Lautertal. Bereits wenige Monate nach Gründung des Ortsvereins (15.05.1981) entstand das Lautertaler JRK. In Spitzenzeiten engagierten sich



JRK-Mitglieder können bereits bei den Blutspendeterminen des DRK-Lautertal die DRK-Bereitschaft unterstützen, wie hier Pascal Pfeifer und Daniel Eckel. Sie überwachen die Ruhezeiten der Spender. Christoph Rettig übergibt nach seiner 40. Blutspende seinen „Laufzettel“ an die Aufsicht, um anschließend den Ruhebereich aufzusuchen. Foto: koe

dort bis zu 30 Kinder. Allerdings musste die Jugendarbeit aufgrund mangelnden Interesses 1992 eingestellt werden. Am 22. Mai 2010 kam es zu einer Neugründung des JRKs, nachdem Mitglieder der Bereitschaft die erforderlichen Lehrgänge zum Gruppenleiter abgeschlossen hatten. koe

DAN-Prüfungen im Karate-Team Lautertal

Das Karate-Team Lautertal wurde im Oktober 2016 in Reichenbach gegründet. Momentan trainieren ca. 65 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter zwischen 4 und 20 Jahren in wöchentlich 7 Gruppen, von maximal jeweils 12 Teilnehmern in unserer Kampfkunstschule mit den Trainern Jan Makowski (Inhaber) und Mandy Kaffenberger. Das Kinderkarate findet nach einem bewährten pädagogischen Konzept statt und beinhaltet einen Fitnessteil,

in dem die Kids ihre motorischen Fähigkeiten stärken, einen Sicherheitsteil mit wechselnden Inhalten zur Erlangung von Alltagskompetenzen, sowie 2 Unterrichtsteilen, in denen Karatetechniken und -formen trainiert werden. Das Erwachsenentraining erfolgt im Shotokan-Stil und beinhaltet Elemente aus Kampfkunst, Selbstverteidigung und körperlicher Fitness. Am 14. Juni 2025 fanden zum ersten Mal Prüfungen zum Schwarzen Gürtel (1.DAN) statt. Die Prüfung erfolgte

nach DIN-Norm 31061, einem etablierten Standard zur Abnahme von Meister-Prüfungen in verschiedenen Kampfkünsten.

„Wir gratulieren unseren Schülern János Beckmann und Leon Weyhrauch zur erfolgreich absolvierten Prüfung zum 1.DAN und wünschen ihnen weiterhin gute Fortschritte und Erfolge in ihrer Kampfkunstaufbahn,“ so Jan Makowski vom Karate-Team (siehe Foto). Weitere Infos zum Kinderkarate im Lautertal: www.karate-team-lautertal.de



Sicherheit für Ihr Kind

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit
- Fitness
- Werte

Wir bieten:

- für alle Altersgruppen
- ab 4 Jahren
- traditionelles Karate
- modernes Sportkarate
- Selbstschutz
- Selbstverteidigung
- Bewegungstraining
- in kleinen Gruppen



Kontakt:

Tel.: 015170114122

Website:

www.karate-team-lautertal.de



"Bürger für Elmshausen": Mitmachen im Ortsbeirat

Der Ortsbeirat von Elmshausen sucht auch auf diesem Weg Einwohner von Elmshausen für die Mitarbeit in diesem Gremium zu gewinnen. Aufgerufen sind alle Bürger von Elmshausen, männlich, weiblich, divers, mit ausländischen Wurzeln, sozialer Herkunft, religiöser oder politischer Überzeugung, sich zu bewerben. *"Uns schwebt vor eine Einheitsliste zu erstellen. Als möglicher Name für die noch zu erstellende Liste: Bürger für Elmshausen,"* so Ortsvorsteher Walter Kirschbaum. *"Die Liste soll bei der Neuwahl gemeindlicher Gremien im Jahr 2026 aufgestellt sein. Elmshausen soll weiterhin für alle Einwohner Wohlfühlort bleiben. Deshalb >Mach mit<!"*

Info Interessenten können sich an Walter Kirschbaum wenden: Tel 06251-68907, Mobil: 0176 722 863 78, Mail: j.w.kirschbaum@gmail.com

Vokshochschulprogramm Herbst 2025:

Kreis Bergstraße: <https://www.kvhs-bergstrasse.de/>
Kreis Darmstadt-Dieburg: <https://vhs.ladadi.de/>

**walter
mink**
bestattungsdienst

Bestattungsvorsorge
Beratung im Trauerfall
Bestattungen aller Art
Überführungen

Wir erledigen für Sie alle
Formalitäten und Termine



Seit über 40 Jahren
auf allen Friedhöfen für Sie tätig

64686 Lautertal / Odw.
Tel.: 06254 38224
www.bestattungen-mink.de

Vandalismus in der Striethteichhütte

Während sich die Mitglieder des Verschönerungsvereins tagtäglich ehrenamtlich bemühen, das Striethteichgelände mitsamt der Infrastruktur in Ordnung zu halten und zu pflegen und in den letzten Jahren viel Geld und Schweiß investiert wurden, scheint es mittlerweile auch im eher beschaulichen Elmshausen Vandalen zu geben, die der Meinung sind, das Geschaffene mutwillig zerstören und beschädigen zu müssen.

Bereits vor einem Monat war festzustellen, daß einer der für den Freisitz angeschafften Tische wohl mit Feuerzeugen, Zigaretten oder ähnlichem angezündet wurde. Die Tischplatte wurde stark in Mitleidenschaft gezogen. Und in den letzten Julitagen, der beschädigte Tisch war just für einen

mittleren dreistelligen Betrag ersetzt worden, waren neue Brandspuren an einem weiteren Tisch bemerkt worden. Der Verschönerungsverein ist erzürnt über diesen Vandalismus. Die Tische und Bänke in der Striethteichhütte haben den Verein deutlich über 10.000 € gekostet. Der Verein hat inzwischen bei der Polizei in Bensheim Anzeige erstattet. Er bittet die Anwohner und Besucher des Geländes um erhöhte Aufmerksamkeit und ist für Hinweise auf den oder die Täter dankbar. Kontakt kann zu jedem Vorstandsmitglied aufgenommen werden. Inzwischen wird man den Freisitz der Striethteichhütte mit einer modernen Videoüberwachung ausrüsten.

Rainer Krämer

Mails an: vve@scheppers.de

Wissenswertes zur elektronischen Patientenakte

11.9. um 15 Uhr im Caritas- und Familienzentrum Einhausen
Kostenlose Infoveranstaltung der PauLas mit der AOK Hessen und dem Caritas- und Familienzentrum St. Vinzenz

Kontakt: PauLa (Psychosoziale Fachkräfte auf dem Land) Christina Adler-Schäfer und Michaela Weber Telefon 06206/90 94 87

BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

Nibelungenstr. 651
64686 Lautertal- Gadernheim
Telefon 06254 1611
Telefax 06254 2865
info@bormuth-haustechnik.de

bormuth-haustechnik.de

WAAAAAS?

Das sehen jetzt über 5.000 Leute?
Das ist ja super!



WILLSTE AUCH?

KANNSTE HABEN!

Diese Größe (190 x 65 mm) kostet:

155 Euro* bei einmaliger Schaltung

124 Euro* pro Ausgabe bei Abschluss

* zzgl. MWSt. eines Jahresvertrags (11 Schaltungen)

Wunschposition · ein redaktioneller Beitrag pro Jahr kostenfrei möglich

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG

Gemeinde Modautal erhält 75.000 Euro zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit

Innenminister Roman Poseck sagte bei der Übergabe: „Der Zusammenschluss der Ortsteilfeuerwehren zur neuen ‚Feuerwehr Modautal Nord‘ ist ein herausragendes Beispiel für voranschauendes kommunales Handeln und gelebte interkommunale Zusammenarbeit – auch innerhalb einer Gemeinde.“ Mit diesen Mitteln wird der Zusammenschluss der fünf nördlichen Ortsteilfeuerwehren – Asbach, Ernstshofen, Herchenrode, Klein-Bieberau/Webern und Neutsch – zur neuen „Feuerwehr Modautal Nord“ unterstützt. Der Zusammenschluss markiert den erfolgreichen Abschluss eines lang geplanten Vorhabens und ist ein weiterer Meilenstein für einen zukunftssicheren Brandschutz in der Region. Das aktuelle Projekt zeigt eindrucksvoll, wie gewinnbringend freiwillige Fusionen im Feuerwehrwesen sein können. Durch die Bündelung der Kräfte aus den Ortsteilen entstehen entschei-

dende Synergieeffekte: Die Aufgaben der Feuerwehr – Brandbekämpfung, Rettungsdienste, technische Hilfeleistung und Gefahrenabwehr – können künftig nicht nur in höherer Qualität, sondern auch effizienter und kostenschonender wahrgenommen werden. Zudem ist nun eine ausreichende Tages-Einsatzstärke in allen betroffenen Ortsteilen dauerhaft sichergestellt. Mit der Feuerwehr Modautal Nord wurde den Brandschutz und die allgemeine Hilfeleistung in der gesamten Region nachhaltig gestärkt.

Poseck: *„Wir sind stolz auf unsere vielfältige Feuerwehrlandschaft in Hessen. Dazu gehört auch der grundsätzliche Erhalt der Feuerwehren in kleineren Ortsteilen, die dort häufig gesellschaftliche Ankerpunkte sind. Wenn aber, wie hier in Modautal, der Weg zu einem Zusammenschluss gemeinsam mit den Feuerwehren vor Ort besritten wird und die Vorteile auf*

der Hand liegen, ist dieser aus meiner Sicht nicht nur begrüßenswert, sondern auch unterstützenswert.“

Bislang gab es in den elf Ortsteilen acht Ortsteilfeuerwehren mit insgesamt rund 70 Einsatzkräften. Die Fusion führt fünf dieser acht Feuerwehren zur neuen „Feuerwehr Modautal Nord“ zusammen und reduziert so die Anzahl der Feuerwehrstandorte auf künftig vier Einsatzabteilungen in fünf Gerätehäusern – bei gleichbleibender personeller Stärke. Die neue Struktur schafft eine zukunftssichere Organisation des Brandschutzes und ermöglicht spürbare Effizienzgewinne. In den betroffenen Ortsteilen war eine ausreichende Tages-Einsatzstärke zuletzt nur durch die gemeinsame Alarmierung mehrerer Wehren möglich. Zudem wiesen die Altgerätehäuser teils gravierende bauliche und sicherheitsrelevante Mängel auf.

Der Neubau des Feuerwehrgerätehau-



KaHo

www.Kaminholz-Hofmann.de

Natürlich aus dem Odenwald

Kaminholz Hofmann
Ortsstraße 1
64668 Rimbach
0160/99007817

Bundesverband Brennholzhandel und Brennholzproduktivität e.V.
Kooperation
Sauberes
Holzfeuer



Foto: v.l. Landrat Klaus Schellhaas, Minister Roman Poseck, Bürgermeister Jörg Lautenschläger

ses Modautal Nord, der im März 2023 begonnen wurde und nun vor der Fertigstellung steht, ist das Herzstück der neuen Struktur. Er ist nicht nur der Standort der neuen Einsatzabteilung, sondern auch ein zentrales Lager für den Katastrophenschutz des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

Die interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) in Hessen konnte seit 2008 bei 540 Projekten mit einer Gesamtsumme von mehr als 37 Millionen Euro für 2.535 Gemeinden, Städte und Landkreise gefördert werden. Es kooperieren immer mehr Kommunen bei der Beschaffung und Wartung von Feuerwehrtechnik, halten gemeinsame Verwaltungs- und Ordnungsbehördenbezirke vor oder arbeiten beispielsweise bei der Abfallentsorgung oder in der Finanz- und Bauverwaltung zusammen. *Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz*

Bitte senden Sie Ihre Termine und Beiträge

frühzeitig mit Verfasseramen an die Redaktion: mh@dblt.de
Je früher desto besser, damit sich noch ein Plätzchen dafür findet... Das nächste Heft erscheint Ende September, Einsendungen bitte spätestens am 12. September 2025!

Ralf Pritsch

Ihr
**Steinmetz-
Meisterbetrieb**
für Grabanlagen
aller Art

Modautal
Telefon 06167 7107
Mobil 0171 6298938

Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105 914291

E-Mail: pritschralf@t-online.de

STEINMANN

Fliesenfachverlegung

Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal
06167-7480 Mobil 0170-4312860
www.fliesen-steinmann.de

SHM

Sanitär- & Heizungs-
technik Modautal GmbH

Hügelstraße 3, 64397 M-Hoxhohl
Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540

www.shm-modautal.de

**AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER
MINIANZEIGE FÜR 325 EURO**

für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWSt.

gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & Co.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESellschaft KG

Julia Scales
– einfach gute Texte

texte@juliascales.de
Mobil 0177 3885314

Sie haben etwas zu sagen –
ich bringe es für Sie zu Papier
Maßgeschneiderte Texte
auf Deutsch und Englisch
Übersetzung und Lektorat

Vereins-Pinnwand

Landfrauen Gadernheim

4. September Fahrt zum Winzerfest 18:45 Uhr
beim Weingut Dingeldey Bensheim
17.-21. September 4-Tagesfahrt

Anmeldung und Infos: Iris Hiemer
0170 6719048 o. LFV-Gadernheim@web.de

Bitte senden Sie Ihr
oder Leser

frühzeitig mit Na
Redaktion: mh
Je früher desto besser
ein Plätzchen da

Imkerverein Lautertal:

2. September Monatsversammlung
im Schützenhaus Brandau 20 Uhr

PA - wie gehen wir damit um!
EIP Projekt - Laufzeit und Umsetzung
Beide Themen sind auch für nicht Imker
interessant!

Berichte vom Vorstand

Kontakt:

Martina Schuch martina.biobauer@web.de

Skatturnier am Samstag
27. September 17 Uhr
im Vereinsheim
der SG Lautern

1. September
18 Uhr
Spieleabend der
Ideenwerkstatt
Lindenfels
ökum. Gemeinde-
saal Burgstr. 41

DIGITALE KOMPETENZ

Wie verschicke ich E-Mails mit meinem Handy?

Welche Funktionen hat meine neue Gesundheitskarte?

Junge Menschen helfen allen Neugierigen bei Ihren Fragen.
Theresa - Lucas - Francine - Maurizio

Wann: 25. September 2025 ab 17 Uhr

Wo: ökumenischer Gemeindesaal - Burgstr. 41 - Lindenfels

NEU! Abholung nur bei Anmeldung - Harald Gerhard: 0151 404 796 56

Ideenwerkstatt der Ev. Kirche Lindenfels

Ihr Vereinsporträt auf durchblick-lamo.de

Es gibt in Lautertal über 70 Vereine, in Modautal
knapp 60. Der Durchblick stellt Ihren Verein gerne
vor! Bitte senden Sie ein Kurzporträt mit Angabe
von Ansprechpartner (mail / Telefon) und falls
vorhanden Homepage an mh@dblt.de.

BERICHTE VO

- ♦ Der Gesangver
Miltenberg. Für n
ger Heide im Aug
- ♦ Ortsbeirat Ask
Veste Otzberg ge
weiterer Schritt f
- ♦ Jugendfeuerw

Alle Mitteilungen
über Briefe

Bitte schreiben an die
E-Mail-Adresse [@dblt.de](mailto:info@dblt.de)
; damit sich noch
jemand für Sie findet...



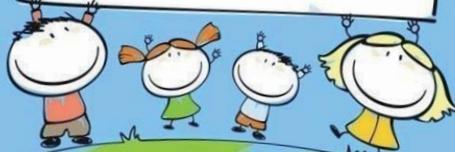
Informationen sowie
den Straßenplan zum
Auffinden der Stände
unter [www.ernsthofen-
de/krusch-krempel/](http://www.ernsthofen-
de/krusch-krempel/).
Das & Krempel-Team v.l.
Katrin Mohn,
Heidi Manns
(links)

KINDERFLOHMARKT

KOMMISSIONIERT - VORSORTIERT

BÜRGERHAUS BRANDAU

Sa. 20.09.25



12:00 – 15:00 Uhr

Einlass für Schwangere mit gültigem
Mutterpass bereits ab 11:00 Uhr

www.kinderflohmarkt-brandau.de

Helfer gesucht!

Infos: kinderflohmarkt-brandau@web.de

13. September

Die **SCHULTZES** aus Weinheim
auf der Kleinkunstabtühne Butze
in Neunkirchen

Ein grandioses Musik Erlebnis auf der
schönsten, kleinsten, höchstgelegenen
Bühne im hessischen Odenwald

Die **BUTZE**: eine Initiative von
vier Familien in Kooperation
mit 11 Orte e.V.

Die Konzerte finden im Garten von Neun-
kirchen 67 statt.

Programm, Tickets, Wegbeschreibung:
kleinkunstbutze.wordpress.com

IM SOMMER AUSFÜHRLICH AUF DURCHBLICK-LAMO.DE:

Der Sängerkreis Lautern unternahm dieses Jahr seinen Tagesausflug nach
Niederrhein. Im nächsten Jahr ist ebenfalls eine Mehrtagesfahrt vorgesehen: in die Lünebur-
g. Edith Götz, Sängerkreis Lautern

Am 20. Juni wurde die Sommersonnenwendfeier am Hahnberg mit Blick bis zur
Lüneburger Heide / Asbacher Aktionstag 2025 / Arbeitseinsatz in der alten Schule: Ein
Tag für unser Dorfgemeinschaftshaus

Ulrich Lützelbach war beim Bezirkszeltlager in Ober-Ramstadt

KÄLTE KLIMA KUNZ
Kälte- und Klimatechnik Kunz GmbH
Im Leimgarten 2 · 64686 Lautertal
Telefon 06254 5049582
info@kaelte-kunz.de
Kühlanlagen
Klimaanlagen für
Wohnung | Büro | Technik | EDV
www.kaelte-kunz.de

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.
Ober-Ramstadt Hammeggasse 5
Tel + Fax 06154-3511 www.buecher-blitz.de

AUF DEN PUNKT GEBRACHT MIT EINER
MINIANZEIGE FÜR 325 EURO
für ein Jahr (11 Schaltungen) zzgl. MWSt.
gerhards@lautertaldruck.de
Telefon 06254 9513-70
DURCHBLICK by GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTEILERGESSELLSCHAFT KG

SOUNDFABRIK
Inh. W. Klingelhöffer
Der Musikladen
Die Musikschule
Vermietung von Licht und Ton
64658 Fürth
Hauptstr. 23
Tel. 06253-23206
Neuer Online-Shop
unter
www.soundfabrik.com

bi tierkost Seit 1996
freundlich füttern
Abholung im Modautal möglich
www.bio-tierkost.de
06167-913475

Ein sehr aufschlußreiches Experiment mit ChatGPT

Am Ende der Erzählzeit 2024/25 in der MPS erzählte ich dieses Jahr mein neu-erdachtes Märchen: "Emma und Paul und die Zaubertiere" - nachzulesen auf durchblick-lamo.de Suchwort "Experiment". Jeweils am Anfang des Schuljahres sammle ich die Märchenwünsche der Kinder. Darunter sind dann Drachen, Bauarbeiter, Pferde, magische Tiere (Stofftiere werden echt) und Schweine. So entstehen ganz neue eigene Märchen.

Dann kam ich auf eine Idee: ich fragte ChatGPT: "Erfinde ein Märchen mit fünf Kindern: Emma, Paul, Lilly, Basti, Max. Die fünf entdecken im Wald eine Höhle, es muß eine Hexe und ein Zauberer vorkommen." Und ChatGPT antwortete:

"Das Geheimnis der Nebelhöhle" ebenfalls online nachzulesen. Es kam alles im typischen Stil darin vor, sogar

die drei Aufgaben, die im Märchen immer so wichtig sind.

Da ich aber auf "go" geklickt hatte bevor ich alle Vorgaben in meine Frage getippt hatte, machte ich noch eine weitere Anfrage:

"Erfinde ein Märchen mit fünf Kindern: Emma, Paul, Lilly, Basti, Max. Die fünf entdecken im Wald eine Höhle, es muß eine Hexe und ein Zauberer vorkommen. Die Kinder haben Kuscheltiere, die magisch sind und sie retten."

Diesmal lieferte ChatGPT ein ganz anderes Märchen:

"Die magischen Kuscheltiere und die Höhle im Zauberwald"

Wieder enthielt das Märchen alle erforderlichen Zutaten zu einem guten Märchen, mit dem Schluß "und sie wussten: Magie gibt es wirklich – wenn man fest genug daran glaubt."

Alle drei Versionen - meine eigene und

die beiden von ChatGPT - folgen dem Aufbauprinzip eines Märchens.

Daß mit diesen Vorgaben selbst Erstkläßler ein eigenes Märchen erfinden können, haben wir im Januar 2025 ausprobiert. Das Ergebnis lesen Sie hier online: "Erzählzeit: Mundartmärchen in der MPS!" (siehe auch S. 9)

Aber ich war mit ChatGPT noch nicht ganz fertig. Ich fragte: "Welche Märchen von Marieta Hiller kennst du?"

Die darauf folgende Antwort von ChatGPT wurde höchst abenteuerlich und bewies, daß die KI immer dann, wenn sie nicht auf Datenrecherche zurückgreifen kann, beginnt zu fantasieren. ChatGPT gibt das sogar zu: "Es tut mir leid, aber ich konnte ****keine verlässlichen Quellen**** finden... "

Also bleiben Sie kritisch, recherchieren Sie selbst - auf vertrauenswürdigen Seiten! *M. Hiller, mh@dblt.de*



Ploesser
GmbH

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal
Tel 06167-335
Fax 06167-1061
info@ploesser-gmbh.de
www.ploesser-gmbh.de

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Über 100 Jahre Know-How
aus 4 Generationen!



Wolfgang Rößler
GmbH

Gerüstbau • Klempner- und
Dachdeckermeisterbetrieb

- **Bedachungen aller Art**
- **Fassadenbekleidungen**
- **Bauspenglerei**
- **Abdichtungen**
- **Gerüstbau**
- **Blitzschutzbau**
- **Autokrandidienst**

In den Heidenäckern 1
64686 Lautertal-Beedenkirchen
Telefon 06254-2999
Mail info@dachbau-lautertal.de
www.dachbau-lautertal.de

Metallbau & Service
KAFFENBERGER

Max Kaffenberger

Knodener Kopfstraße 37A
64686 Lautertal
☎ 0171 - 329 02 32
info@ms-kaffenberger.de
www.ms-kaffenberger.de

Metallbau
Montageservice
Fenster & Türen & Rollläden
Markisen & Sonnenschutz
Garagentore
Kundendienst
Reparaturarbeiten



Holzbau Wolbert
GmbH & Co. KG

Verlust von Wärme
– Schluss damit!

Dachdecker- und Zimmergeschäft

HOLZBAU WOLBERT
GmbH & Co. KG

Dachdeckerarbeiten

Am Kröckelbach 23, 64658 Fürth, Telefon: 06253-3814, Telefax: 06253-4443
E-Mail: holzbau-wolbert@t-online.de, Internet: www.holzbau-wolbert.de

/// SPECKHARDT

BAUSTOFFE **///**

Fachhandel für Neubau & Renovierung
Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat
Sonnenschutz - Plisseé - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

In den letzten Heften haben wir Informationen zur Geschichte der Internet-Suchmaschinen sowie Alternativen zu Google vorgestellt, und wie eine Suchmaschine funktioniert.

Crawler und Datenbank sind die Grundlagen jeder Suchmaschine. Sie stellen die Voraussetzungen für den Algorithmus dar. Sagenumwoben, geheimnisvoll und gut gehütet ist er, der Google-Algorithmus:

Er entscheidet was wir auf unsere Suchanfrage zu sehen bekommen, er kann Internetshops in den Ruin treiben, er hat Macht.

Dieses mysteriöse Stück Software ordnet Einträge in der Datenbank einer Suchanfrage zu und bewertet diese nach Relevanz. Sie entscheidet also welche Internetseiten zur Suchanfrage passen und in welcher Reihenfolge diese ausgegeben werden. Seiten, die weiter hinten landen, haben kaum eine Chance gefunden zu werden, denn ein großer Teil der Suchenden blättert höchstens bis bis zur zweiten Seite.

Einige von Google und Bing verwendeten Kriterien sind offiziell bekannt andere ziemlich sicher erforscht und vieles ist Spekulation. Vor allem die Gewichtung der einzelnen Kriterien ist unbekannt und Thema vielfältiger Spekulationen und Verschwörungstheorien.

Bekannt sind:

- * Anzahl und Gewichtung von Links die zur Seite führen
- * "Unique Content" = einzigartiger Inhalt. Kopien von anderen Seiten, etc. werden abgewertet. SEOs nutzen Software-Werkzeuge um den Text so zu verändern, dass er für Google einzigartig erscheint ohne dabei den Inhalt zu ändern
- * Darstellbarkeit der Seiten auf mobilen Geräten (Smartphone, Tablet)
- * Aktualität (Seiten deren Inhalte sich nicht ändern, rutschen nach hinten)
- * Art und Form des Inhalts: sind Bilder und genügend Text vorhanden, sind die eingesetzten Techniken (der Darstellung) aktuell, ist der Text fehlerfrei, etc.
- * Stichwort-Gesamttext-Relation: Das gesuchte Stichwort sollte mehrfach im gesamten Text vorkommen, aber nicht übermäßig oft. Letzteres deutet eher auf eine übermäßige Optimierung auf Kosten des eigentlichen Inhalts hin.

- * "Branding" = Markenbezug: die Seiten der großen Markenfirmen
 - * Ist das gesuchte Stichwort in Überschriften oder anderweitig hervorgehoben? = Mehr Gewicht
 - * Lokaler Bezug (Land, Region)
 - * Es fließen auch YMYL Inhalte in das Ranking ein (Infos: <https://www.seokratie.de/guide/ymyl/>).
- Momentan wird spekuliert, dass Google auch die Klicks von Nutzern des Chrome-Browsers in das Ranking einbezieht. Google dementiert dies zwar, aber ist das Dementi auch glaubhaft? Von dem Credo "Don't be evil" ist nicht mehr viel übrig. Für ein profitorientiertes Unternehmen gelten solche Leitsätze nur solange sie den Profit nicht schmälern. Für die Platzierung der Werbung setzt Goog-

le auf alle möglichen Techniken zum Tracking und Profiling. Denn das ist das Geschäftsmodell: personalisierte Werbung, also personenbezogene Werbung. Laut Google ist die Personalisierung ganz anonym - wer darin einen Widerspruch findet darf ihn behalten und die im letzten Heft aufgeführte Alternativen nutzen. 😊
Ebenso gab es Gerüchte, dass auch Suchergebnisse personalisiert wurden, z.B. aufgrund der Kennung von Browser und Betriebssystem. Die bisher erhobenen Zensurvorwürfe sind zwiespältig zu sehen. Einerseits findet zwar tatsächlich eine Zensur statt, Diese basiert bei Google auf sogenannten Qualitätsrichtlinien, die auch öffentlich kommuniziert werden.

Fortsetzung folgt... *Thomas Glaser*

Familienanzeigen

Diese Größe (130 x 90 mm) kostet 150,00 Euro inkl. MWSt.

INTERESSE? WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!
gerhards@lautertaldruck.de · Telefon 06254 9513-70

DURCHBLICK by  GERHARDS GMBH & CO.
VERLAGS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT KG



Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes.

Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.

Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.

Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251/67444.

Ihr Team an der Bergstraße, wenn es um Schaden und Bewertung geht.



Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes



SCAN MICH!

UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

TÜVNORD
Partnerbüro

classic-analytics
Maßnahmen - Wirtschaftsprüfung - Unternehmensberatung



**Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH**

weiterlesen: online auf www.durchblick-lamo.de
Suchwort "Suchmaschinen" oder im Oktoberheft

Gottesdienste ♦ Kirchliche Angebote

Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen Tel.: 06254-7205 www.ekg-neunkirchen.ekhn.de

07.09. 10.00 Uhr Gottesdienst m Feier d. Silbrenen Konfirmation + Abendmahl, Pfarrer Arnd i.R.

14.09. kein Gottesdienst in Brandau

14.09. 10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Niedernhausen, Pfr. Simon Körber

21.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor aus Groß-Bieberau und Georgenhausen, Pfr. Alfred Schwebel i.R.

28.09. 10.00 Uhr Erntedankfest m. Kindergottesdienst und Kirchenchor, Prädikant Hartmann
Wegen Bau- und Sanierungsarbeiten muss die Kirche bis auf Weiteres geschlossen bleiben.
Die Gottesdienste finden in der Regel im Gemeindehaus Brandau statt.

Ev. Kirchengemeinde Ernhofen 06167-378 www.ernsthofen-evangelisch.de

Alle Gottesdienste finden in der Regel in der Schloßkirche Ernhofen statt.

07.09. 11 Uhr Kirche mit Kindern, Prädikant Andreas Martin

07.09. 11 Uhr Kerb-Gottesdienst in Klein-Bieberau, Pfarrer Ch. Lubotta mit Posaunenchor

14.09. 10 Uhr Geburtstagsgottesdienst, Prädikant G. Kleiner mit Chor und Abendmahl

26.09. 20 Uhr Taizé-Andacht, Prädikant Andreas Martin

28.09. 10 Uhr Gottesdienst, mit Prädikant Burkhard Stetter

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenbach www.lkg-lautertal.de

Haus der Landesk. Gemeinschaft Friedhofstr. 27 Reichenbach

06.09., 14.09., 21.09. jeweils 18:00 Uhr Abendgottesdienst

10.09. 09:00 Uhr Frauenfrühstück

10.09. 19:30 Uhr MANN trifft sich „Wie ich Christ geworden bin – ein Flüchtling berichtet“

28.09. 10:30 Uhr Gottesdienst für Ausgeschlafene mit Herbstfest

Pfadfindertreffen Di Mi Do nach Absprache in kleinen Gruppen

Ev. Kirchspiel Lautertal - Beedenkirchen Reichenbach Gadernheim

07.09. 11:00 Uhr Familiengottesdienst zum Bruckbergfest Ev. Kirche Beedenkirchen

07.09. 11:00 Uhr Kirchbergbeben Ev. Kirche Gadernheim

14.09. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Beedenkirchner Konfis und Einführung neuer Jugend-Teamer Ev. Kirche Beedenkirchen

14.09. 11:00 Uhr Gottesdienst Ev. Kirche Reichenbach

19.09. 19:00 Uhr Kerb-Eröffnungsgottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen

21.09. 09:30 Uhr GoDie mit Begrüßung der Gadernheimer Konfis Ev. Kirche Gadernheim

24.09. 19.30 Uhr Ökumenische Friedensandacht siehe örtliche Tagespresse

28.09. 08:30 Uhr Gottesdienst Friedhofshalle Elmshausen

28.09. 09:45 Uhr Gottesdienst Festhalle Lautern

28.09. 11:00 Uhr Hubertus-Gottesdienst mit den Groß-Gerauer Parforcehorn-Bläsern in der Ev. Kirche Beedenkirchen

05.10. 09:30 Uhr Erntedankfest Ev. Kirche Gadernheim

05.10. 11.00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Reichenbach in der Ev. Kirche Reichenbach

♦ Weitere Termine sowie die Termine der Gruppen und Kreise im Lautertaler Kirchspiel mit den Kontaktdaten der einzelnen Pfarrbüros: www.kirchspiel-lautertal.de

Gottesdienste Neunkirchen:
Wegen Bau- und Sanierungsarbeiten
muss die Kirche bis auf Weiteres
geschlossen bleiben.
Die Gottesdienste finden in der Regel
im Gemeindehaus Brandau statt.

„Wie ich Christ geworden bin – ein Flüchtling berichtet“

»Man(n) trifft sich« am 10.9.25 um 19.30 Uhr im Haus der LKG Lautertal, Friedhofstraße 27 in Reichenbach mit dem Thema „Wie ich Christ geworden bin – ein Flüchtling berichtet“.

Mohannad Laylami, ein gebürtiger Iraner, berichtet bei Man(n) trifft sich.

Wie er im Iran anfing, die Bibel zu lesen und deshalb fliehen musste: Als Urlaub getarnt nimmt er seine Frau und Tochter mit in die Türkei. Dort eröffnet er ihnen, dass sie nicht Urlaub machen, sondern fliehen, weil bei ihm eine Bibel gefunden wurde. Auf ihrem abenteuerlichen Weg nach Deutschland erleben sie, wie Jesus ihnen hilft. Das führt dazu, dass sich auch seine Frau in Deutschland taufen lässt. In Deutschland erlebt Mohannad auch Rückschläge, trotzdem vertraut er weiterhin Jesus. *LKG*

Für ekom gibt es keine Muslime?

Meldet man online eine neue Wohnung an, kann man dies über ekom.de tun. Dort aber wird zwingend die Angabe der Religionszugehörigkeit verlangt. Zur Auswahl stehen etwa zwanzig Glaubensrichtungen (von denen viele noch nie gehört haben), aber in der Auswahl ist kein "muslimisch" zu finden, man kann es auch nicht von Hand eintragen. Wie mag das auf unsere zahlreichen muslimischen Mitbürgerinnen und -bürger wirken? Willkommenskultur geht anders... *M. Hiller*

THEMA GLAUBEN

Schleuderprogramm der Lebenswaschmaschine oder dauerglücklich durch Glauben?

Thema Glauben: Ihre Meinung ist gefragt! An dieser Stelle veröffentlichen wir Ihre Zuschriften (jederzeit gerne an mh@dblt.de!).

Christine Hechler hat immer kleine gefaltete Papierstreifen in der Tasche, die sie Menschen in die Hand drückt: Sprüche von Franz von Assisi, Leo Tolstoj, Blaise Pascal und natürlich aus der Bibel sind es. Und die Bibel spielt eine besondere Rolle für sie: *„Ich bin aus Überzeugung Christin und glaube an das, was in der Bibel steht, im Alten und im Neuen Testament.“* Sie sieht sich weder als Missionarin, noch Pfar-

rerin oder Predigerin, sondern schlicht und einfach Mitarbeiterin in "Gottes Bodenpersonalabteilung". Und dieser "Job" bereitet ihr unendlich viel Freude. Ihr Leben verlief streckenweise im "Schleuderprogramm der Lebenswaschmaschine", denn es war nicht immer alles glatt und einfach.

Christine Hechler ist Mitglied der Landeskirchlichen Gemeinschaft Reichenbach und besucht auch oft den Gottesdienst in der Freien Evangelischen Gemeinschaft Lilienthal Straße Bensheim. Warum sie an Gott und seinen Sohn Jesus Christus glaubt, legt

sie ausführlich dar in unserer Rubrik "Thema Glauben: Ihre Meinung ist gefragt" auf durchblick-lamo.de sowie als Fortsetzung im Oktoberheft.

Einer ihrer Wahlsprüche stammt von ihrem Großvater: *„wir haben, weil wir geben“*. Und sie vergleicht die Bibel mit einem Kartoffelacker: *„man darf nicht nur darüber gehen, sondern man muß graben.“* Dieser Ausspruch hat mich besonders beeindruckt, auch weil ich gerade jetzt auf Schatzsuche gehe und im Garten ausgrabe, was auf meinem winzigen Kartoffelacker aus 15 Steckkartoffeln geworden ist. *M. Hiller*

Soziales ♦ Ärzte ♦ Pflege ♦ Senioren

Ärzte ♦ Zahnärzte ♦ Notdienste

- Krankenhäuser:** Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320
Kreis Krankenhaus Heppenheim 06252-7010
- Hausärzte:** Brandau: Dr. Thiele 06254-1327
Gadernheim: Schäfer / Neuschild 06254-942281
Reichenbach: Dres Gnann 06254-814
Lindenfels: Internistische Hausarztpraxis S. Winkler
www.hausarzt-lindenfels.de 06255 - 9680140
Fischbachtal: Dres. Ogutu / Göbel 06166-438
- Zahnärzte:** Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855
Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816,
Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956
Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666
Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112
- Notdienste:** Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD Notrufnummer 116 117
Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 o. 22833
Zahnärztlicher Notdienst: Zentral 01805-607011

Soziales ♦ Pflegedienste ♦ Senioren-Angebote

- ♦ Diakoniestation Südl. Odenwald Fürth 06253-932183
Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1, 06254-2895
- ♦ Selbsthilfegruppe für Alzheimer-betroffene Familien
Fürth 06253-87250
- ♦ Betreuungsgruppe Atempausen: 06253-932183
- ♦ Seniorenberatung: Regina Eichler-Walter, Diakonisches
Werk Bergstraße, Terminvereinbarung Tel. 06251-107226
- ♦ PauLa 06253-809 53 paula-novo@kreis-bergstrasse.de
- ♦ TAFEL Bensheim e.V.: Geldspendenkonto DE86 50 95 00 68
00 02 08 0893 Sparkasse Bensch. BIC HELADEF1BEN
- ♦ Sachspenden für die Ukraine: Hilfsverein Helfende Hände
Odw. e.V. Tel. 06254-5049932 mail augustus60@gmx.de
Geldspenden: Sparkasse Bensheim DE17 5095 0068 0002
1500 35 Stichwort Ukraine
- ♦ Begegnungscafé Bensheim: jeden Donnerstag 15-17 Uhr
im Café Klostersgarten, Klostersgasse 5a Bensheim
- ♦ Koordinationsstelle Asyl-Ehrenamt Frau Deniz Inal
06251 85425-151 d.inal@caritas-darmstadt.de
Caritasverband Darmstadt e.V. Migrationsdienst Bergstraße
Der Online-Infolyer ist auf www.durchblick-lamo.de Suchwort
"Flüchtlingshilfe" verlinkt
- ♦ Netzwerk Vielfalt Lautertal:
netzwerk.vielfalt.lautertal@magenta.de
- ♦ Arbeitskreis Asyl Modautal modautal.netzwerk-asyl.net
- ♦ **Adoptiv-Großeltern gesucht:** gegenseitige Hilfe von
Alleinerziehenden und Senioren - bei Interesse bitte Mail Stich-
wort "Adoptiv-Großeltern" an mh@dbl.de senden, bitte mit
Ihren Kontaktdaten zur Weitergabe!

Strom ♦ Gas ♦ Wasser

Strom + Gas GGEW AG 06251-13010
Wasser Lautertal 0175 / 2992977
Wasser Modautal: 0171-3082320
Kläranlage Modautal 0151-17440781

Tierarzt Notdienst ♦ Tierheime

- ♦ Öffnungszeiten Tierarzt:
www.tierarztpraxis-lautertal.com
- ♦ Tierschutzinitiative Odenwald e.V.
www.tsi-odenwald.de
- ♦ www.tierheim-heppenheim.de
- ♦ Tierschutzorganisation www.tasso.net



**Tierarztpraxis
Lautertal**
Stefanie Weinrauch
prakt. Tierärztin

www.tierarztpraxis-lautertal.com
Nibelungenstr. 279 • 64686 L-Reichenbach
Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465
Neue Mailadresse:
info@tierarztpraxis-lautertal.com

Öffnungszeiten:
vormittags 8-12 Uhr (Donnerstag 9-13 Uhr)
Terminsprechstunde Mo 15-19 Uhr, Di+Fr 15-17 Uhr
Do 15-18 Uhr
Notdienst: Kleintier-Notdienst, Zeiten siehe
www.tierarztpraxis-lautertal.com bzw. auf dem AB

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Giftnotruf Mainz 06131-19240
Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300
Behördennummer Verwaltung 115
THW Leitstelle Dieburg 06071-19222
Weißer Ring Opfer Notruf 16006
Kinder- & Jugendtelefon 0800-1110333
Elterntelefon 0800 1110550
Notfallseelsorge
Im akuten Notfall: 1 1 2 anrufen.
Telefonseelsorge kostenfreier Anruf:
0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222
<https://notfallseelsorge.de/hilfe-finden/#beratungsstellen>
Infos zur Beratung per Chat oder Mail:
online.telefonseelsorge.de
Muslimische Telefonseelsorge
030 44 35 09 821



Diakoniestation
Südlicher Odenwald

 **06253 932183**
info@dssso.de

Wir
beraten · pflegen · begleiten
Sie in Ihrer häuslichen Umgebung
in
**Fürth · Lautertal
Lindenfels · Rimbach**

*Unser Ziel ist es, dem Leben in jeder Form und in jeder Phase
die bestmögliche Pflege und Fürsorge
zukommen zu lassen.*

Bahnhofstr. 11 · 64658 Fürth/Odenwald www.dssso.de



Mori Einlagen
Schuhe für Einlagen
Maßschuhe
Diabetikerversorgung
Bandagen
Kompressionsstrümpfe
Hausbesuche

Nibelungenstr. 302
Reichenbach
☎ 06254 / 1317
www.orthopaedie-mori.de

Torsten Mink Heilpraktiker

Praxis für Osteopathie und
Schmerzphysiotherapie
Krankengymnastische Privatpraxis
Wiesenstr. 22 in Gadernheim
Tel. 06254/308 52 85 Mail. torsten.mink@yahoo.de

9. Odenwälder Apfelherbst: Produkte aus einheimischem Obst genießen und Spannendes über den Anbau erfahren



So wächst unser gutes Obst! ...

Im Odenwald gibt es idyllische Lehrpfade zum Thema Streuobstwiesen - hier läßt sich in der Natur erfahren, wie unser einheimisches Obst heranreift und was auf einer Streuobstwiese so alles kreucht und fleucht. So zum Beispiel der im letzten Jahr neu bestückte Lehrpfad in Rimbach-Albersbach. Dieser - übrigens älteste Streuobstwiesen-Lehrpfad im Odenwald ist 2,1 km lang, also bestens



geeignet für einen kleinen Familienausflug. Ausführlich finden Sie die Beschreibung auf durchblick-lamo.de Suchwort "Streuobstwiesenpfad Albersbach".

Sie werden gut gepflegte Obstwiesen mit typischen alten Obstsorten, die traditionell im Odenwald angebaut werden, sowie wichtige Informationen zu Obstbaumschnitt und Landwirtschaftsjahr im Odenwald, zur Obstkunde, zu Obstsorten und zu den guten Produkten aus heimischem Obst und zur Tier- und Pflanzenvielfalt auf heimischen Streuobstwiesen finden.

... So schmeckt es!

Die Mitgliedsbetriebe des Fördervereins Odenwälder Apfel e.V. bereiten im Herbst Leckeres aus Odenwälder Obst zu: in den Gasthäusern finden Sie Apfelgerichte auf der Speisekarte und guten Apfelsaft und Apfelwein, gekeltert in Mitgliedskeltereien. Zum Abschluß darf es ein Edelbrand aus den Mitgliedsbrennereien sein.



Bei einem Familienausflug in einen der Mitgliedsbetriebe finden Kinder ein liebevoll erstelltes Rätsel- und Malbuch „Rund um die Streuobstwiese“. Dieses Heft wurde eigens vom Förderverein Odenwälder Apfel e.V. als Beschäftigungsbuch zum wichtigen Kulturgut des Odenwaldes erstellt unter Federführung von Stefanie Seitz.

„Mir ist langweilig!“, „Kommt mein Essen bald?“ oder „Wann gehen wir endlich heim?“ Auswärts essen mit dem Nachwuchs hat manchmal seine Tücken. Das gemütliche Familienessen kann zur Nervenprobe werden, wenn keine interessante Beschäftigung vorhanden ist.

Auf 16 Seiten können Kinder je nach Alter ausmalen, etwas dazu malen und Rätsel lösen. Das Heft soll dabei auf spielerische Weise über die Besonderheiten der Streuobstwiesen informieren, die ein wichtiges Kulturgut der Region Odenwald sind.



... Und so wird es gepflegt:

Der Verein organisiert seit einigen Jahren die Fortbildung „Fachwart/Fachwartin für Obstbaumpflege“. Inzwischen sind ein Drittel aller Mitglieder im Verein ausgebildete Fachwarte, die mit ihrem Wissen und vereinseigenen Materialien mithelfen, daß die Odenwälder Streuobstwiesen gut gepflegt werden und vor allen Dingen auch neue Streuobstwiesen angelegt werden. Ihre Unterstützung nutzt auch den Gemeinden, von denen zahlreiche selbst Mitglied im Verein sind - kreisübergreifend für den Odenwaldkreis und die Kreise Bergstraße und Darmstadt-Dieburg.

Früher waren Streuobstwiesen in unserer Region allgegenwärtig und prägten das Landschaftsbild. Sie wurden gepflegt und das Obst wurde gegessen oder zur Herstellung von Säften und Apfelwein genutzt. Heute sind die noch vorhandenen Bestände oft vergreist und benötigen dringend



menschliche Unterstützung. Doch das Wissen über die richtige Pflege und nachhaltige Neupflanzungen ist häufig verloren gegangen. F.O.A.e.V.

Angebote im Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald

Lorsch: 7. September Tabakführung im Museumszentrum "Tabak und Tradition - der Herstellungsprozess zur Zigarre"

Weitere Freizeit-Angebote finden Sie auf www.geo-naturpark.de

Info Sie finden alle Mitgliedsbetriebe - auch aus den Sparten Handwerk, Imker und Selbstvermarkter auf der Internetseite www.odenwaelder-apfel.de Fachwartkurs 2026: Vormerkung möglich unter info@odenwaelder-apfel.de



GEO-NATURPARK
BERGSTRASSE-ODENWALD